Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 77 (1959)

Heft: 184

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 184 Bern, Dienstag 11. August 1959 — 77. Jahrgang — 77e année — Berne, mardi 11 août 1959 **No 184**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21860
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.— zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Sontho Aktiengesellschaft, Zürich.
Ausfuhr elektrischer Energie (Gesuche). - Exportation d'énergie électrique (demandes d'autorisation). - Esportazione di energia elettrica (domande).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France et Algérie: Libération des importations (1re partie).
Ceylon: Zollvorschriften. - Ceylan: Prescriptions douanières.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. - Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Ausland-Postüberweisungsdienst. - Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Namen-Schuldbrief vom 26. April 1948, von Fr. 3500.—, zu Gunsten des verstorbenen Arnold Widmer, geb. 1885, Hilfsarbeiter, in Gränichen, und zu Lasten des Alwin Widmer-Müller, Fabrikarbeiter, in Gränichen, haftend im 3. Rang auf Grundbuch Gränichen Nr. 715.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist, d. h. bis 8. August 1960, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (436²)

Aarau, den 5. August 1959. **Bezirksgericht.**

Es werden folgende Sparhefte der Luzerner Kantonalbank, Luzern, vermisst:

1. Nr. 38093, lautend auf Frau Margrit Küttel-Lässer, Weggis, haltend per 1. Januar 1959 Fr. 2061.05;
2. Nr. 50251, lautend auf Wwe. Karolina Bucheli-Studer, Frohof, Malters, haltend per 1. Januar 1959 Fr. 1616.80;
3. Nr. 116940, lautend auf Ulrich Robert Fuhrer, Hotelier, Meiringen, haltend per 1. Januar 1959 Fr. 1232.75;
4. Nr. 7523, ausgestellt von der Filiale Reiden, lautend auf Josef Marfurt, Oberdorf, Dagmersellen, haltend per 1. Januar 1959 Fr. 4111.—.

Allfällige Inhaber werden aufgefordert, diese Sparhefte innerhalb 6 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, sonst wird die Kraftloserklärung ausgesprochen. (441²)

Luzern, den 8. August 1959. **Amtsgerichtspräsident Luzern-Stadt:** Ronca.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

Drei Namenaktien Nrn. 134139, 134140 und 144024 über nom. je Fr. 350.- der Swissair, Schweiz. Luftverkehr A.G., Zürich (inkl. Couponsbogen Nr. 13 ff mit Talons), lautend auf Max Schumacher, Furrengasse 21, Luzern.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen sechs Monaten von der ersten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (350²)

Zürich, den 8. Juni 1959.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung, der ausserordentliche Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, St. Gallen, Graubünden, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung.

Cambio AG Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 175 vom 31. Juli 1959, Seite 2158). Das letzte Zitat lautet richtig: SHAB. Nr. 162 vom 16. Juli 1959, Seite 2018.

6. August 1959.

Neue Baugenossenschaft Zollikon (NBZ), in Zollikon (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1952, Seite 2690). Die Unterschriften von Hermann Blum, Jean Weber und Hans Baumgartner sind erloschen. Willy Bleuler ist nicht mehr Vizepräsident, sondern Präsident und Rudolf Unruh, von Zürich, in Zollikon, Mitglied des Vorstandes, nun Vizepräsident. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Robert Huber, von Zollikon und Matzendorf, in Zollikon, als Aktuar, und Emil Müller, von Zollikon und Uetikon a.S., in Zollikon, als Quästor. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Aktuar oder mit dem Quästor Kollektivunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Wislerstrasse 15 (bei Emil Müller).

6. August 1959. Werkzeugmaschinen.

Silvio Brignoli & Cie., in Zürich 9, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 40 vom 19. Februar 1959, Seite 534), Handel mit Werkzeugmaschinen. Die Kommanditärin Jolanda Brignoli-Schnurrenberger ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Alfred Schaleher, von Winterthur, in Widen (Aargau).

6. August 1959.

Elisabeth Fey-Dieden, Operetten-Tournée-Theater, Winterthur, in Winterthur (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1958, Seite 2694). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

6. August 1959. Elektrische Anlagen.

August Metzger, in Zürich (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1957, Seite 3171), elektrische Anlagen. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

6. August 1959.

Schweizerische Wagons- und Aufzügefabrik A.-G. Schlieren-Zürich (Fabrique Suisse de Wagons et d'Ascenseurs S.A. Schlieren-Zurich) (Swiss Car & Elevator Manufacturing Corp. Ltd. Schlieren-Zurich), in Schlieren (SHAB. Nr. 13 vom 19. Januar 1959, Seite 174). Die Prokura von Hans Baumann ist erloschen. Der Prokurist Erich Link ist zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen ernannt worden; seine Prokura ist erloschen.

6. August 1959.

Tetra A.G. für hydraulische Bremsen und Apparate, in Dietlikon (SHAB. Nr. 226 vom 27. September 1957, Seite 2549). Eugen Merki ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Dr. Placidus Aversano, von und in Zürich; Hans Rudolf Haldimann, von Bowil und Winterthur, in Brüssel, und Walter Woodtli; der Letztgenannte bleibt kaufmännischer Direktor.

6. August 1959. Artikel für die Fahrzeugindustrie usw.

Aktiengesellschaft Hans Bodmer, in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 301 vom 24. Dezember 1958, Seite 3479), Fabrikation von und Handel mit Artikeln der Fahrzeug- und Metallindustrie usw. Walter Lorenz Hartmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Dr. Max Herforth, von und in Zürich.

6. August 1959. Bureaumaschinen.

Ernst Jost, Aktiengesellschaft, Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1957, Seite 3354), Spezialgeschäft für Umdruck-, Rechen-, Additions-, Schreib- und Adressiermaschinen usw. Die Prokuren von Gottlieb Emil Beringer und Hans Gräub sind erloschen.

7. August 1959.

J. Baumann G.m.b.H. Buchhaltungen und Steuerberatungen, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 70 vom 25. März 1958, Seite 833). Die geschäftsführende Gesellschafterin Berta Baumann geb. Grünenfelder lebt in Gütertrennung.

7. August 1959. Wasserdichte Bekleidungen usw.

Otto Baumann & Co., bisher in Zürich 4, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1957, Seite 1711), Engroshandel, Import und Export von Waren aller Art, Fabrikation von wasserdichten Bekleidungen. Die Firma hat den Sitz nach Oberrieden verlegt. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Otto Baumann und die Kommanditärin Tatiana Baumann wohnen nun in Oberrieden. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 5.

7. August 1959.

Filmstudio Rosenhof, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 276 vom 25. November 1954, Seite 3013). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 15. Juni 1959 ist diese Genossenschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

7. August 1959. Gebrauchsartikel usw.

Royal Vertrieb A.G. in Liq. (Vendite Royal S.A. in liq.) (Ventes Royal S.A. en liq.), in Zürich 4 (SHAB. Nr. 114 vom 21. Mai 1959, Seite 1433), Handel mit Waren aller Art, insbesondere Verkauf von Gebrauchsartikeln aller Art usw. Die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher gelöscht.

7. August 1959. Waren aller Art.

Transact A.G. in Liquidation, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1958, Seite 1322), Transithandel mit Waren aller Art und dessen Finanzierung. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

7. August 1959.

BP Benzin & Petroleum A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 83 vom 13. April 1959, Seite 1038). Dr. jur. Walter Chiodera ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates, bleibt aber Mitglied. Hans Zollinger ist nicht mehr geschäftsleitender Direktor und Delegierter des Verwaltungsrates, sondern dessen Präsident. Alexander Keith Joseph, nun in Herrliberg, Mitglied des Verwaltungsrates, ist jetzt Delegierter und Generaldirektor. Alle führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

7. August 1959.
Agis Getränke A.-G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 126 vom 4. Juni 1959, Seite 1590). Die Generalversammlung vom 26. Juni 1959 hat die Statuten geändert. Die eingetragenen Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

7. August 1959. Zeitungen usw.
Vision AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 97 vom 29. April 1959, Seite 1223), Verlag von Zeitungen und Zeitschriften usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Silvio Calabresi, von Medeglia (Tessin), in Zürich.

7. August 1959. Waren aller Art.
Walter Mächler, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Walter Mächler, von Basel, in Winterthur 1. Vertretungen in Waren verschiedener Art. Anton Graffstrasse 75.

7. August 1959. Spirituosen.
Silvan Dreyfus, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Silvan Dreyfus, von Endingen (Aargau), in Zürich 4. Engroshandel mit Spirituosen. Freyastrasse 8.

7. August 1959.
Armin Hunziker, dipl. Malermeister, in Zürich (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1951, Seite 1442). Der Firmainhaber Armin Hunziker-Hürlimann ist jetzt auch Bürger von Zürich und der Prokurist Rudolf Arthur Hunziker-Fröhlich auch Bürger von Mettmenstetten. Dieser wohnt nun in Mettmenstetten.

7. August 1959. Gummiwaren für die Schuhbranche usw.
Otto Herfeld & Co., in Zürich 5, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juni 1955, Seite 1886), Handel mit und Fabrikation von Bedarfsartikeln und Maschinen, sowie in Gummiwaren für die Schuh- und Lederbranche. Diese Gesellschaft hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Otto Herfeld aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

7. August 1959. Holzbeizerei usw.
Jean Gsell, in Zürich (SHAB. Nr. 115 vom 21. Mai 1953, Seite 1226), chemische Holzbeizerei und Polierwerkstätte. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

7. August 1959.
Fridolin Miehel-Diethelm & Co., Aehargetriebe & Maschinenbau, in Stäfa, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1934, Seite 507), Spezialfabrik für Getriebebau. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Fridolin Michel-Diethelm ist infolge Todes ausgeschieden. Neu ist als unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten: Fridolin Miehel, von Glarus, in Lachen (Schwyz). Die Kommanditsumme der Kommanditärin Martha Miehel geb. Diethelm ist von Fr. 1000 auf Fr. 77 000 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Uebernahme eines entsprechenden Teils der Vermögenseinlage des Gesellschafters Fridolin Miehel-Diethelm liberiert worden. Die Firma lautet nun **Fridolin Miehel & Co., Aehargetriebe & Maschinenbau.**

7. August 1959. Beteiligungen.
Indufinanz A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1955, Seite 3070), Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Gesellschaften, vornehmlich Industriegesellschaften. Albert Lavanchy ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

7. August 1959. Schulung von Schwerhörigen usw.
Hans Elsinger & Sohn, in Zürich 4, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 91 vom 22. April 1959, Seite 1147), Schulung und Beratung von Schwerhörigen usw. Die Prokura von Dr. rer. pol. Rudolf von Reding-Biberegg ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

5. August 1959.
Uran A.G. (Uranium Co. Ltd.) (Uranium S.A.), in Bern, friedliche Verwendung der Atomenergie usw. (SHAB. Nr. 209 vom 8. September 1958, Seite 2398). Das Grundkapital von Fr. 500 000 ist nun mit Fr. 209 600 liberiert. Die Gesellschaft hat 15 weitere auf den Namen lautende Genußscheine ohne Nennwert ausgegeben, die Anspruch auf einen Teil des Reingewinns geben. Die Gesamtzahl der Genußscheine beträgt nun 21. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Universalversammlung vom 20. Juli 1959 hat die Gesellschaft ihre Statuten entsprechend revidiert. Weitere Statutenänderungen betreffen die publikationspflichtigen Tatsachen nicht. In den Verwaltungsrat ist neu gewählt worden: Dr. rer. pol. Fritz Peter Zwicky, von und in Basel. Peter G. Staechelin (bisher Mitglied) wurde zum Delegierten des Verwaltungsrates ernannt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit einem andern Mitglied des Verwaltungsrates.

6. August 1959.
Büchler-Mosaik A.G., Zweigniederlassung in Bern, Ausführung von Mosaik- und ferner auch von Marmorarbeiten usw. (SHAB. Nr. 16 vom 22. Januar 1959, Seite 210), mit Hauptsitz in Zürich. Robert Büchler ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates, bleibt jedoch Mitglied. Guido Carabelli, von Castel San Pietro, in Glattbrugg-Opfikon, Mitglied des Verwaltungsrates und Direktor, ist nun Präsident; er bleibt Direktor. Beide führen Kollektivunterschrift zu zweien für den Hauptsitz und die Zweigniederlassung Bern.

6. August 1959. Münzfernsprecher usw.
Autelca A.G., in Gümligen, Gemeinde Muri bei Bern, Fabrikation von, Handel mit sowie Revision und Reparatur von Münzfernsprechern usw. (SHAB. Nr. 9 vom 13. Januar 1958, Seite 111). Hans Müller und Dr. Gottlieb Lüscher sind infolge Demission aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

6. August 1959. Handweberei.
Ernst Messerli, in Bern, Betrieb einer Handweberei (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1950, Seite 2287). Neues Geschäftsdomizil: Breitenrainplatz 42.

Bureau Biel

9 juin 1959. Accessoires d'autos, pièces mécaniques, etc.
Ramseyer & Co. S.A., à Bienne, commerce d'accessoires d'automobiles et de toutes pièces mécaniques, fournitures générales pour les garages, société anonyme (FOSC. du 17 avril 1956, N° 89, page 986). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 mai 1959 la société a décidé de modifier sa raison sociale qui sera dorénavant **RAMCO Ramseyer & Co. S.A.** Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le conseil d'administration est composé de: Roger Ramseyer, de Rüegsau (Berne), à Bienne, président (déjà inscrit), et Eugène Baeriswyl, de Fribourg et St-Ours, à Villars-sur-Glâne (Fribourg), secrétaire (nouveau). Verena Ramseyer-Raeber, épouse de Roger, demeure fondée de pouvoir. La société sera engagée par la signature collective des deux administrateurs ou par celle d'Eugène Baeriswyl avec Verena Ramseyer-Raeber. Les pouvoirs conférés à Roger et Verena Ramseyer sont modifiés en ce sens.

6. August 1959. Förderanlagen, Baumaschinen.
Chatelain & Meier, in Biel. Pierre Chatelain, von Tramelan, und Oscar Meier, von Bärschwil (Solothurn), beide in Biel, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. August 1959 begonnen hat. Handel mit Förderanlagen und Baumaschinen. Meienriedweg 13.

Bureau Burgdorf

6. August 1959. Kohlen, Spenglerei, elektrische Installationen.
R. Bill, in Wynigen, Kohlenhandlung, Spenglerei und elektrische Installationen (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1939). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Gebr. W. & R. Bill», in Wynigen.

6. August 1959. Kohlen, Spenglerei, elektrische Installationen.
Gebr. W. & R. Bill, in Wynigen. Walter und Rudolf Bill, von Kernenried, in Wynigen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1959 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «R. Bill», in Wynigen, übernommen hat. Kohlenhandlung, Spenglerei und elektrische Installationen.

Bureau de Courtelary

6 août 1959. Cadrans, bijouterie, etc.
Flückiger et Cie, à St-Imier, fabrication et vente de cadrans émail, métal et argent en tous genres et pour tous pays, émaillage de boîtes, bijouterie, société en commandite (FOSC. du 18 décembre 1957, N° 296, page 3304). Les pouvoirs conférés au fondé de procuration Florian Stetter sont radiés. Anaïs Flückiger-Junod, épouse d'André, de Dürrenroth, à St-Imier, est entrée comme nouvelle associée indéfiniment responsable.

Bureau Thun

5. August 1959. Lebensmittel usw.
F. Niederhauser, in Steffisburg. Inhaber der Firma ist Friedrich Niederhauser, von Eriswil, in Steffisburg. Handel mit Lebensmitteln, Früchten und Gemüsen. Bernstrasse 33 (Post Thun).

5. August 1959. Schmiede, Garage usw.
Gebr. Nyffenegger & Stucki, in Uetendorf, mechanische Schmiede, Schlosserei, Eisenwaren- und Landmaschinenhandel, Garage und Autovertretung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 150 vom 12. Juli 1955, Seite 1827). Die Firma ist seit dem 31. Dezember 1958 aufgelöst. Aktiven und Passiven wurden vom Gesellschafter Werner Nyffenegger als Inhaber der Einzelfirma «W. Nyffenegger», in Uetendorf, übernommen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

5. August 1959. Schmiede usw.
W. Nyffenegger, in Uetendorf. Inhaber der Firma ist Werner Nyffenegger, von Huttwil, in Uetendorf. Die Firma hat per 1. Januar 1959 Aktiven und Passiven der gelöschten Kollektivgesellschaft «Gebr. Nyffenegger & Stucki», in Uetendorf, übernommen. Mechanische Schmiede, Schlosserei; Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

6. August 1959. Schuhwaren.
Friedrich Krebs, in Spiez, Handel mit und Reparaturen von Schuhwaren, Schuhversand (SHAB. Nr. 232 vom 6. Oktober 1942, Seite 2258). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

6. August 1959.
Schuhhaus Krebs AG., Zweigniederlassung in Spiez, in Spiez. Unter dieser Firma hat die im Handelsregister von Grenchen-Bettlach eingetragene «Schuhhaus Krebs AG.», in Grenchen (SHAB. Nr. 172 vom 28. Juli 1959, Seite 2131), laut Beschluss der Generalversammlung vom 14. Juli 1959 in Spiez eine Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb einer Schuhhandlung, insbesondere die Uebernahme mit Aktiven und Passiven und Weiterführung der bisher von der Einzelfirma «Friedrich Krebs», in Spiez und Grenchen betriebenen Schuhgeschäfte. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen sowie Liegenschaften erwerben. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch Friedrich Krebs, von Twann, in Spiez, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift, sowie durch Walter Schenker-Krebs, von Walterswil, in Spiez, mit Einzelprokura. Geschäftsdomizil: Thunstrasse 22.

Luzern — Lucerne — Lucerna

5. August 1959. Elektrische Installationen usw.
Walter Grüter, Filiale Inwil, in Inwil. Unter dieser Firma hat der Inhaber der mit Sitz in Emmen seit 5. November 1952 eingetragenen Einzelfirma «Walter Grüter», in Inwil eine Zweigniederlassung errichtet. Sie wird vertreten durch den Inhaber Walter Grüter, von Littau, in Emmen. Elektrische und Telephon-Installationen und Handel mit elektrischen Apparaten.

5. August 1959. Haushaltungsartikel.
W. Schild, in Horw, Verkaufsagentur in der Haushaltungsbranche (SHAB. Nr. 263 vom 10. November 1958, Seite 2994). Diese Firma wird gemäss Art. 68, Abs. 1, HRV. infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

5. August 1959.
Kurverein Weggis, in Weggis, Verein (SHAB. Nr. 70 vom 25. März 1958, Seite 834). Die Unterschrift von Edmund Amez-Droz ist erloschen. Der Sekretär Theodor Schilliger ist nun auch Kassier. Er zeichnet mit dem Präsidenten.

5. August 1959.
Wohnungs A.G. Hochdorf, in Hochdorf (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1957, Seite 3304). Anstelle des verstorbenen Jakob Ottiger, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Ernst Wyss, von und in Hochdorf. Er zeichnet zu zweien.

5. August 1959.
Braunviehzucht-Genossenschaft Schwarzenberg und Umgebung, in Schwarzenberg (SHAB. Nr. 143 vom 24. Juni 1953, Seite 1528). Diese Genossenschaft hat sich laut Generalversammlungsbeschlüssen vom 14. April 1956 und 16. April 1959 auf Grund des luzernischen Gesetzes über die Förderung der Tierzucht, vom 12. Mai 1948, und der kantonalen Vollziehungsverordnung dazu, vom 19. August 1958, in eine Genossenschaft des kantonalen öffentlichen Rechtes umgewandelt. Sie wird deshalb gelöscht.

5. August 1959. Elektrische Unternehmung.
Bohnenblust Oskar, in Luzern, elektrische Unternehmungen (SHAB. Nr. 101 vom 1. Mai 1944, Seite 990). Diese Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «F. Bühlmann, vorm. Bohnenblust Oskar», in Luzern.

5. August 1959. Elektrische Unternehmung.
F. Bühlmann, vorm. Bohnenblust Oskar, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Ferdinand Bühlmann, von und in Luzern. Er hat auf den 1. August 1959 Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Bohnenblust Oskar», in Luzern, übernommen. Elektrische Unternehmungen. Bruchstrasse 46.

5. August 1959.
Darlehenskasse Pfaffnau, in Pfaffnau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1955, Seite 967). Die Unterschrift des verstorbenen Josef Hunkeler ist erloschen. Vizepräsident ist Vinzenz Rösli (bisher Aktuar) und Aktuar ist Josef Hunkeler (1937), von und in Pfaffnau. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

5. August 1959. Landesprodukte.
Maria Huwiler & Co., in Ruswil. Unter dieser Firma sind Maria Huwiler geborene Kreienbühl, mit Zustimmung des Ehemannes, und Franz Huwiler sen., beide von Entlebuch und wohnhaft in der Gemeinde Ruswil, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 15. Juli 1959 begonnen hat. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Maria Huwiler-Kreienbühl; Kommanditär mit einem Barbetrag von Fr. 1000 ist Franz Huwiler sen. An den Ehemann der Komplementärin, Alois Huwiler, von Entlebuch, in Ruswil, ist Einzelprokura erteilt. Handel mit Landesprodukten aller Art. Oberholz (Postzustellung Hellbühl).

6. August 1959. Elektrische Anlagen usw.
Gehrig, in Ballwil, elektrische Anlagen und Apparate (SHAB. Nr. 148 vom 29. Juni 1943, Seite 1490). Diese Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Aktiengesellschaft «J. Gehrig AG.», in Ballwil.

6. August 1959. Elektrische Erzeugnisse usw.
J. Gehrig AG., in Ballwil. Laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 30. Juli 1959 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit elektrischen und mechanischen Gegenständen aller Art, insbesondere die Uebernahme und Weiterführung der bisherigen Einzelfirma «Gehrig», in Ballwil. Die Gesellschaft kann sich auch an Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 250 Namenaktien zu Fr. 1000. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 30. Juli 1959 und Bilanz per 1. Januar 1959 übernimmt die Gesellschaft von Johann Gehrig, in Ballwil, Aktiven und Passiven, wobei die Aktiven Fr. 537 949.80 und die Passiven Fr. 291 949.80 betragen. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 246 000 und wird beglichen durch Aushändigung von 246 voll liberierten Namenaktien zu Fr. 1000. Die restlichen Fr. 4000 werden durch Verrechnung mit einer unter den Passiven der Bilanz enthaltenen Forderung liberiert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Präsident ist Johann Gehrig und Mitglied Franz Gehrig, beide von Willisau-Land und Ballwil, in Ballwil. Sie führen Einzelunterschrift. Adresse: Gibelflüh, Ballwil.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

6. August 1959. Sägerei usw.
Frau Bucher, in Alpnach, Sägerei und Hobelwerk, Harassenfabrikation (SHAB. Nr. 283 vom 3. Dezember 1954, Seite 3082). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Frau E. Bucher & Söhne», in Alpnach.

6. August 1959. Sägerei usw.
Frau E. Bucher & Söhne, in Alpnach. Elise Bucher-Hostettler und die Söhne Erwin Bucher und Karl Bucher, alle von Dorf am Irchel (Zürich), in Alpnach, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Dezember 1958 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Frau Bucher», in Alpnach, übernommen hat. Sägerei, Hobelwerk und Harassenfabrikation. Schoried.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

6. August 1959. Küferei usw.
Ad. Scheuber, in Buochs. Inhaber der Einzelfirma ist Adolf Scheuber, von und in Buochs. Küferei und Weinhandlung.

Glarus — Glaris — Glarona

6. August 1959.
Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft für das Gebiet des Kantons Glarus und dessen Umgebung, in Glarus (SHAB. Nr. 127 vom 3. Juni 1955, Seite 1451). Die Unterschrift von Paul Munz ist erloschen. Zum neuen Geschäftsführer wurde gewählt: Hans Hösli-Aebli, von Glarus und Haslen, in Glarus. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der beiden übrigen Zeichnungsberechtigten. Geschäftsdomizil: Rosengasse 27, beim neuen Geschäftsführer.

6. August 1959.
A.-G. für Pelz-Industrie (S.A. pour l'Industrie de Pelleterie) (S.A. per l'industria delle Pellicce), in Glarus, Fabrikation von Kürschnerwaren aller Art, Konfektionierung von Mänteln und Kostümen aus Fellen, Stoffen und allen einschlägigen Modeartikeln, Handel mit Fellen, Pelzen, Stoffen usw. (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1957, Seite 1698). Fritz Strass-Siebenschein führt nun Einzelprokura; seine Kollektivprokura ist erloschen. Neu wurde Einzelprokura erteilt an Rosa Strass-Siebenschein, von und in Glarus. Lina Siebenschein führt nach wie vor Kollektivprokura zusammen mit Fritz Strass.

Zug — Zoug — Zugo

6. August 1959.
Kundenkredit-Bank AG., in Zug, Gewährung von Kleinkrediten usw. (SHAB. Nr. 234 vom 7. Oktober 1957, Seite 2635). Das Aktienkapital von Fr. 500 000 ist nun mit Fr. 250 000 einbezahlt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

5 août 1959. Epicerie, charcuterie, etc.
Ernest Galeuchet Fils, précédemment à Courtemaîche, commerce de vins et liqueurs (FOSC. du 31 mai 1949, page 1451). La maison a transféré son siège à Estavayer-le-Lac. Elle modifie son genre d'affaire comme suit: Commerce d'épicerie, charcuterie, primeurs et vins. La raison est modifiée en celle de **Ernest Galeuchet.** Le chef de la maison est Ernest Galeuchet, fils d'Ernest, de Courtemaîche, à Estavayer-le-Lac.

Bureau de Morat (district du Lac)

29 juillet 1959. Entreprise de construction, etc.
Fustag, succursale à Courtaman, entreprise générale de construction, de routes et de travaux publics, etc. (FOSC. du 2 avril 1959, N° 74, page 932), société anonyme avec siège principal à Bienne. Unique administrateur avec signature individuelle est Walter Fuchser-Heuer (jusqu'ici président). Les administrateurs Mathias Blumer et Ernst Huber ont démissionné. Leurs pouvoirs sont éteints. Ont été désignés comme fondés de procuration: Ernst Huber-Widmer, de Stallikon, à Bienne, et Erwin Westermann-Bosshard, de Rheineck, à Aegerten. Ils engagent la société par signature collective.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

6. August 1959. Uhren.
Roseba A.G., in Welschenrohr, Fabrikation von und Handel mit Roskopf-Ebauches usw. (SHAB. Nr. 209 vom 8. September 1958, Seite 2399). Dr. Werner Fröhlicher ist aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Präsident wurde gewählt: Dr. Arthur Kramer, von und in Zürich. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Thierstein

6. August 1959. Immobilien.
Centralplatz Breitenbach A.G., in Breitenbach, Erwerb, Ueberbauung, Umbau, Verkauf von und Handel mit Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 208 vom 5. September 1956, Seite 2256). Aus der Verwaltung ist Otto Häner ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde Louis Rosenmund, von und in Liestal, gewählt. Alle Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen nunmehr kollektiv zu zweien.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

31. Juli 1959. Kleiderfournituren, Sport- und Haushaltartikel usw.
Hans Welte & Co., in St. Gallen, Kleiderfournituren und Konfektionsbedarf, Import und Export von Sport- und Haushaltartikeln sowie optischen Instrumenten, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 22 vom 29. Januar 1959, Seite 332). Berta Welte-Gallus, Kommanditärin, ist am 1. August 1959 aus der Gesellschaft ausgeschieden. Ihre Kommandite von Fr. 1000 ist erloschen. Der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Hans Welte, von und in St. Gallen, ist nun Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 30 000. Er führt wie bisher Einzelunterschrift. Die Kommandite ist durch Verrechnung voll liberiert. Neu ist der Gesellschaft als unbeschränkt haftender Gesellschafter beigetreten Hans Welte jun., von und in St. Gallen, der anstelle der Einzelprokura nun Einzelunterschrift führt. Die Firma lautet nun **H. Welte & Co.**

5. August 1959. Pflästerei usw.
Jakob Rütsche, in Ebnat, Pflästerei und Fabrikation des Riemenharzes «Harzanol» (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1948, Seite 164). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Jakob Rütsche», in Ebnat.

5. August 1959. Pflästerei.
Jakob Rütsche, in Ebnat (Toggenburg). Inhaber der Firma ist Jakob Rütsche, von Kirchberg (St. Gallen), in Ebnat (Toggenburg). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Jakob Rütsche», in Ebnat. Pflästerei; Unterdorf.

6. August 1959. Käserei.
Meinrad Graf-Studach, in Grub, Gemeinde Eggersriet, Käserei (SHAB. Nr. 237 vom 12. Oktober 1931, Seite 2178). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Meinrad Graf-Sutter», in Grub.

6. August 1959. Käserei.
Meinrad Graf-Sutter, in Grub, Gemeinde Eggersriet. Inhaber der Firma ist Meinrad Graf-Sutter, von Eggersriet, in Grub, Gemeinde Eggersriet. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Meinrad Graf-Studach», in Grub. Käserei. Dorf.

6. August 1959. Baugeschäft.
Ernst Schmitter, in Balgach. Inhaber der Firma ist Ernst Schmitter, von Widnau, in Balgach. Baugeschäft; Gerbestrasse.

6. August 1959. Schweinemast usw.
Gottfried Zaugg, Käserei, Muolen, in Muolen, Käserei und Schweinemast (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1928, Seite 7). Die Firma lautet nun **Gottfried Zaugg** und die Geschäftsnatur: Schweinemast und Schweinezucht.

6. August 1959. Käserei.
Gottfried Zaugg-Leuenberger, in Muolen. Inhaber der Firma ist Gottfried Zaugg-Leuenberger, von Wyssachen (Bern), in Muolen. Käserei. Dorf.

6. August 1959. Pharmazeutische Spezialitäten.
Zurlinden & Co., in St. Gallen, Fabrikation und Vertrieb von Hermo-Produkten, pharmazeutischen Spezialitäten (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1957, Seite 1937). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und beendigter Liquidation erloschen.

6. August 1959.
H. Zeller, Discopropaganda, in Flums, akustische Reklame (SHAB. Nr. 236 vom 8. Oktober 1956, Seite 2547). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. August 1959.
Th. Stäuble, Chemische Produkte, in St. Gallen, Vertretung chemischer Produkte auf eigene Rechnung (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1945, Seite 2448). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

6. August 1959.
Doris Sele «IBE» Hostessen-Interpreter, in St. Gallen, Ausbildung von Hostessen (SHAB. Nr. 167 vom 22. Juli 1959, Seite 2077). Diese Firma ist infolge Nichteröffnung des Betriebes erloschen.

6. August 1959. Zigarren.
Ernst Knöpfli, in Rorschach, Zigarrenspezialgeschäft (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1949, Seite 3308). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

6 agosto 1959. Beni mobili e immobili, ecc.
Maumirma S.A., in Mesocco. Con atto notarile e statuti in data 5 agosto 1959 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima. La

società ha per scopo la compra, la vendita, l'amministrazione di beni mobili e immobili di ogni genere e la partecipazione a Società immobiliari, commerciali, industriali e finanziarie sia in Svizzera che all'estero ed in particolare l'acquisto da Aldo Barchi e Nino Foletti dei seguenti N°. di mappa del Comune di Gravesano: 142, 142a, 142b, 143, 144, 145, 145a, 145b, 146, 169, 170, 171, 177, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188 e 189 per il prezzo di 230 000 fr. Nessuna attività sarà svolta nel Cantone dei Grigioni. Tutte le pubblicazioni sociali sono fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il capitale sociale è di 90 000 fr., diviso in 90 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna. Le azioni sono interamente liberate. La società è rappresentata da un consiglio di amministrazione che si compone da uno a cinque membri, attualmente da un solo amministratore che ha quindi la firma individuale. Amministratore unico è Pierina Bosia fu Valerio, da Castagnola, in Lugano.

6 agosto 1959.
Società Anonima Immobiliare Maglio, a Coira (FUSC. del 23 gennaio 1956, N° 18, pagina 193). Con decisione della sua assemblea generale del 31 luglio 1959 la società ha deciso di modificare la propria ragione sociale in **Società Anonima Maglio**. La società ha inoltre deciso di ridurre in senso dell'art. 735 CO il capitale sociale da 1 480 000 fr. a 500 000 fr., mediante l'annullamento delle 240 azioni ordinari da 2000 fr. cadauna formanti il capitale ordinario e la riduzione del valore nominale da 2500 fr. cadauna a 1250 fr. cadauna delle 400 azioni dei capitale privilegiato. Il capitale sociale, interamento liberato, è attualmente di 500 000 fr., suddiviso in 400 azioni al portatore da 1250 fr. cadauna. Le 400 azioni sinora privilegiate hanno perso questo loro carattere per l'annullamento del capitale ordinario precedente. La società ha poi modificato il suo scopo nel senso che attualmente persegue la compera, la vendita l'utilizzazione, l'amministrazione, la gerenza di beni immobili; la partecipazione ad altre imprese industriali o commerciali similari, nonchè la eventuale trattazione di affari per conto proprio o di terzi, sia in Svizzera che all'estero, segnatamente l'utilizzazione e lo sfruttamento dei fabbricati, terreni e forze idrauliche situati all'estero e particolarmente di quelli da essa posseduti in Italia. La società è d'ora innanzi amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 5 membri attualmente da uno solo nella persona dell'Avv. Giuseppe Torricelli, di Giovanni, da ed in Lugano, già iscritto, il quale vincolerà la società con firma individuale. Sergio Petrolini, decesso, e Carlo Tremolada, dimissionario, non fanno più parte del consiglio d'amministrazione: la loro firma è estinta. La società ha inoltre modificato gli statuti su altri punti che non interessano i terzi.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

5. August 1959.
Untere Mühle Bottighofen, in Bottighofen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 131 vom 10. Juni 1959, Seite 1653). Die Statuten sind durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. Juli 1959 revidiert worden. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Das Verwaltungsratsmitglied Eugen Munz führt nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift.

5. August 1959. Briefkasten, Kellerfenster usw.
W. & M. Buchmann, in Tuttwil, Fabrikation von Brief- und Milchkasten, Schuhputzrosten und Kellerfenstern (SHAB. Nr. 271 vom 19. November 1957, Seite 3027). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «W. Buchmann», in Krillberg, übernommen.

5. August 1959. Stahlbauteile.
W. Buchmann, in Krillberg. Firmainhaber ist Walter Buchmann, von Bronschhofen (St. Gallen), in Krillberg. Er übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «W. & M. Buchmann», in Tuttwil. Fabrikation von Norm-Stahlbauteilen.

6. August 1959. Kolonialwaren, Drogen usw.
J. Stähelin-Mohn Aktiengesellschaft, in Amriswil, Kolonialwaren en gros, Handel mit Drogen, Mineral- und Pflanzenölen (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1956, Seite 227). Die Gesellschaft hat sich gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 13. Juni 1959 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

6. August 1959. Sägerei, Holzhandlung.
E. Linder & Sohn, in Affeltrangen, Sägerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1947, Seite 24). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Die Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «P. Linder», in Affeltrangen, übernommen.

6. August 1959. Sägerei, Holzhandlung.
P. Linder, in Affeltrangen. Firmainhaber ist Paul Linder-Knöpfel, von Linden (Bern), in Affeltrangen. Er übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «E. Linder & Sohn», in Affeltrangen. Sägerei und Holzhandlung.

6. August 1959. Schlosserei usw.
Josef Sauter, in Sulgen. Firmainhaber ist Josef Sauter, von Triboltingen, in Sulgen. Schlosserei, mechanische Werkstätte. Steinackerstrasse.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

30 luglio 1959. Costruzioni edili, ecc.
Società anonima Macchi Sergio, in Bellinzona. Con atto pubblico e statuti del 13 luglio 1959 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente come scopo le costruzioni dell'edilizia e del genio civile, lavori da gessatore, nonchè l'acquisto, la gestione e la vendita di beni stabili. Essa continua il commercio, senza tuttavia rilevarne l'attivo e il passivo, della ditta individuale «Macchi Sergio», in Bellinzona. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni sono fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le comunicazioni agli azionisti, in quanto noti, potranno avvenire anche mediante lettera raccomandata. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione di uno a cinque membri, attualmente di uno, nella persona di Sergio Macchi, fu Leo, da Stabio, in Bellinzona, designato amministratore unico, con firma individuale. Recapito: Via al Portone, casa Cattori.

5 agosto 1959. Macelleria, ecc.
Nonella Silvio, in Giubiasco, macelleria e salsamentaria (FUSC. del 18 giugno 1932, N° 140, pagina 1499). La ditta è radiata a istanza del titolare, per cessione del commercio.

Ufficio di Lugano

6 agosto 1959. Articoli per dentisti, ecc.
Hospitalia S.A., a Lugano, prodotti laboratorio per dentisti, ecc. (FUSC. dell'8 gennaio 1958, N° 5, pagina 53/54). Questa ragione sociale è radiata dal registro di commercio per trasferimento di sede a Zurigo (FUSC. del 31 luglio 1959, N° 175, pagina 2157).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

6 août 1959.
Banque de Dépôts et de Gestion, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 2 juin 1955, page 1437). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 4 août 1959, la société a décidé de porter le capital de 900 000 à 3 000 000 de fr. par l'émission de 7000 actions nouvelles de 300 fr. chacune, nominatives, libérées jusqu'à concurrence de 20%. Les statuts ont été modifiés sur les points suivants: La société a pour but toutes opérations de banque en Suisse et à l'étranger, soit notamment: réception de fonds en dépôt; ouverture de crédits; escompte d'effets de change; achat et vente de titres et de monnaies étrangères; garde et gestion de titres et objets de valeur; exécution de testaments; location de compartiments de coffres-forts; gestion de fortunes; prise à forfait d'emprunts et intervention dans toutes émissions et opérations financières; prise de participations dans des banques ou autres entreprises. Le capital est de 3 000 000 de francs, divisé en 3000 actions au porteur de 300 fr. et 7000 actions nominatives de 300 fr. Le capital est libéré jusqu'à concurrence de 1 530 000 fr. D'autres points modifiés ne sont pas soumis à publication.

6 août 1959. Immeubles.
S. I. Rivereuse C. S.A., à Renens, immeubles (FOSC. du 7 mars 1957, page 632). Le capital est entièrement libéré. Le siège légal à Renens est transféré: Chemin du Chêne 27 (chez Henri-Rodolphe Michaud). Le bureau reste inchangé.

6 août 1959. Lingerie, etc.
Albert Faillettaz S.A., à Lausanne, lingerie, sous-vêtements, etc. (FOSC. du 6 août 1958, page 2132). L'administratrice Isabelle Faillettaz est démissionnaire; sa signature est radiée. L'administrateur Walter Frei (inscrit) est président. Les administrateurs signent collectivement à deux. Bureau actuel de la société: Rue de Bourg 13 (dans ses locaux).

6 août 1959. Installations frigorifiques.
L. Freymond, à Lausanne, installations frigorifiques, en faillite (FOSC. du 28 avril 1959, page 1212). La raison est radiée d'office, la faillite étant clôturée.

6 août 1959. Epicerie.
R. Joly, à Lausanne, épicerie, en faillite (FOSC. du 9 mars 1959, page 712). La raison est radiée d'office, la faillite étant clôturée.

Bureau de Morges

5 août 1959. Chantier naval.
Francfort et Ravay, à Morges, chantier naval, société en nom collectif (FOSC. du 13 avril 1944, page 847). La société est dissoute depuis le 1er janvier 1959. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé Roger Ravay, à Morges, ci-après inscrit.

5 août 1959. Chantier naval.
R. Ravay, à Morges. Le chef de la maison est Roger Ravay, de Valeyres-sous-Rances, à Morges. La maison a repris, dès le 1er janvier 1959, l'actif et le passif de la société en nom collectif «Francfort et Ravay», à Morges, ci-dessus radiée. Exploitation d'un chantier naval. Rue de Lausanne, Petite Rive.

7 août 1959. Travaux publics, maçonnerie.
Stévenin frères, à Morges, société en nom collectif (FOSC. du 24 juin 1954, page 1645), travaux publics, maçonnerie. La faillite de la société, prononcée le 16 septembre 1957, a été clôturée le 25 janvier 1958, selon décisions du président du Tribunal de Morges. Cette raison est radiée d'office.

Bureau de Nyon

13 juillet 1959. Commerce de bois.
Sylvex S.A., à Arzier. Suivant acte authentique et statuts du 9 juillet 1959, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme qui a pour but le commerce de bois bruts ou ouvrés, telles que: achat, vente, transport, importation, exportation, exploitation de bois sur pied. Elle pourra s'intéresser ou participer à toutes autres entreprises et sociétés poursuivant un but analogue, et, en général, exercer toutes activités en rapport avec le but social ou susceptibles d'en faciliter le développement. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr. chacune. Il est libéré en espèces à concurrence de 30 000 fr. Il est créé 24 parts de fondateur destinées à être remises gratuitement à Philippe André, co-fondateur. Ces parts sont nominatives, sans valeur nominale; elles donnent droit ensemble au 25 % du bénéfice net avant distribution d'un dividende aux actionnaires, et ne participent pas à la répartition de l'actif lors de la liquidation de la société. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce; toutefois les convocations aux assemblées sont faites par avis personnel recommandé aux actionnaires. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est actuellement composé d'un seul membre, en la personne de Claude André, de Yens (Vaud), à La Cure, laquelle engage la société par sa signature individuelle. Procuration individuelle est conférée à Philippe André, de Yens (Vaud), à La Cure (Suisse). Adresse au siège social: chez Fernand Dufour, à Arzier. Bureau de la société: à La Cure-Suisse, immeuble Ruckstuhl.

Bureau de Rolle

6 août 1959. Epicerie, mercerie, etc.
Robert Rapin-Racine, à Essertines s. Rolle, épicerie, mercerie, etc. (FOSC. du 24 juin 1953, N° 143, page 1531). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau d'Yverdon

7 août 1959.
Société coopérative d'habitation Les Airelles, à Yverdon (FOSC. du 31 décembre 1958, page 3555). Les bureaux de la société sont actuellement: Rue Haldimand 2, dans ceux du président.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

31 juillet 1959. Construction de bâtiments, etc.
Gransoleil S.A., à Sierre. Suivant acte authentique et statuts du 11 juillet 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant

pour objet la construction et l'exploitation d'un ou de plusieurs bâtiments de rapport sur la parcelle art. 16215 N° 6, Crans-Merugnoud, sur la commune de Lens. Elle peut acquérir d'autres terrains, construire et exploiter d'autres bâtiments dans la région de Crans-Montana, et au besoin dans d'autres régions du territoire suisse. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 500 actions de 100 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Le capital est constitué par l'apport effectué par Max Dubuis, entrepreneur, à Genève, de la parcelle art. 16215, N° 6, Crans-Merugnoud s/Lens, pâturage de 1128 m² d'une valeur de 49 800 fr., accepté pour ce prix, en paiement duquel l'apporteur reçoit 498 actions de 100 fr. chacune, entièrement libérées, ainsi que 200 fr. en espèces. La convocation se fera par publication. Si tous les actionnaires sont connus, elle peut se faire par avis individuel à chaque actionnaire, par lettre recommandée. L'organe de publicité est le Bulletin officiel du canton du Valais. Dans les cas prévus par la loi, elles se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Le conseil d'administration est composé de: Jean Bernasconi, d'Alphonse, de et à Lancy (Genève), administrateur unique. Il a la signature individuelle. Bureaux: chez M. Henri Pouget «Fidaval», Sierre.

4 août 1959.
Garage de la Matze S.A., à Sion. Suivant acte authentique et statuts du 30 juillet 1959 il existe, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: l'exploitation de garages; l'achat et la vente de véhicules, de tracteurs et de machines agricoles, de pièces détachées, de carburants et lubrifiants et de tous accessoires d'automobiles, de camions, de tracteurs et de machines agricoles; l'entretien et la réparation de véhicules à moteur de tous genres. Le capital social, entièrement libéré, est fixé à 50 000 fr. et divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. La société reprend de Hans Ruprecht, à Pully, et Willy Ruprecht, à Lausanne, suivant le contrat d'apport du 30 juillet 1959, de l'outillage du matériel et des véhicules pour une valeur de 52 559 fr. Cet apport est accepté pour le prix de 52 559 fr. et payé par remise aux apporteurs de 50 actions de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, et par crédit dans les livres de la société pour 2559 fr. Les publications se font dans le Bulletin officiel du canton du Valais, et, dans les cas prévus par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Actuellement, il se compose de: Emile Taugwalder, de Zermatt, à Sion, président; Willy Ruprecht, de Laupen, à Lausanne, vice-président, et Hans Ruprecht, de Laupen, à Pully, secrétaire. Camille Fellay, de Bagnes (Valais), à Sion, a été nommé gérant de la société. La société est engagée par la signature individuelle de Willy Ruprecht et Hans Ruprecht, et par la signature collective à deux d'Emile Taugwalder et Camille Fellay. Bureaux de la société: Sion, Route de Lausanne, Bâtiment de la Matze.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

13 juillet 1959.
Société Coopérative Immobilière «Les Coteaux», La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but la construction de maisons d'habitation à logements sains. Elle peut s'intéresser en outre à toutes affaires immobilières. Les statuts portent la date du 7 juillet 1959. Le capital social est divisé en parts sociales de 100 fr. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société, lesquels sont uniquement garantis par la fortune sociale. L'assemblée générale est convoquée par avis adressé à chaque associé. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration de la société est composée de trois à cinq membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président, vice-président, secrétaire de l'administration et du gérant. Ce sont: Alféo Paci, président, d'Italie, à La Chaux-de-Fonds; Maxime Chapatte, vice-président, du Noirmont, à Tramelan, et Jean-Rodolphe Bähler, secrétaire et gérant, de Uebeschi, à Saint-Imier. Locaux: chez le président, avenue Léopold-Robert 102.

5 août 1959. Ressorts de montres.
Sandoz et Cie, à La Chaux-de-Fonds, fabrique de ressorts de montres, société en commandite (FOSC. du 24 avril 1930, N° 94). Nouvelle adresse: rue du Progrès 115.

Bureau de Neuchâtel

31 juillet 1959. Immeubles.
S. I. La Maladière A.B.C., à Neuchâtel, société anonyme (FOSC. du 10 juin 1959, N° 131, page 1655). Georges Ganière, des Ponts-de-Martel, à Lausanne, a été nommé administrateur. Alfred Borter, jusqu'ici administrateur unique, a été nommé président. Tous deux engagent la société par leur signature individuelle.

5 août 1959.
Hasler-Tubes Electroniques S.A., à Neuchâtel, fabrication, achat, vente, service d'entretien de tubes électroniques, etc. (FOSC. du 24 mars 1955, N° 70, page 792). Alexandre Clavel ne fait plus partie du conseil d'administration; sa signature est radiée. Le Dr. Jakob Bauer, de Romanshorn, à Muri près Berne, a été nommé administrateur avec signature collective à deux.

Genf — Genève — Ginevra

30 juillet 1959. Objets en matière plastique.
Mecaplast S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 22 juillet 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but: l'étude, la mise au point, l'exploitation de tous brevets, modèles, inventions, procédés de fabrication dans le domaine de la fabrication d'objets en matière plastique, ainsi que toutes autres opérations financières et commerciales. Elle peut assumer des participations à toutes entreprises en Suisse et à l'étranger, acquérir ou créer des entreprises semblables ou similaires. Le capital social est de 500 000 fr., divisé en 500 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement versé. Il a été fait apport à la société des brevets et demandes de brevets suivants ainsi que des droits qui y sont attachés: brevet anglais N° 793445, du 11 octobre 1954, pour «procédé de fabrication par soufflage de corps creux en matière plastique», brevet français N° 1169230 du 8 mars 1957, pour «procédé de fabrication par soufflage de corps creux dissymétriques en matière plastique et corps obtenus par ce procédé,» brevet français N° 1170052 du 26 mars 1957, pour «Moule et procédé de fabrication de corps creux en matière plastique, demande de brevet français N° 747741 du 20 septembre 1957, pour «corps creux à partie rétractable», demande de brevet français N° 748309 du 26 septembre 1957, pour «perfectionnement aux récipients rigides ou semi-rigides doublés par une enveloppe interne en matière souple notamment en matière plastique. Cet apport estimé 250 000 fr. est fait et accepté pour ce prix. Ce montant est imputé entièrement sur le capital social en libération complète de 250 actions de 1000 fr., souscrites par l'apporteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de deux ou de plusieurs membres. Il est formé de Louis Birkigt, président, de Genève, à Pregny-Chambésy; Ami Jornod, secrétaire, de Rossinière (Vaud), à Vernier, et Max Hilpertshauser, de Wattwil (Saint Gall), à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Bureaux: 33, quai Wilson.

5 août 1959. Architecte.
Comé P., à Genève, bureau d'architecte (FOSC. du 29 juin 1959, page 1842). Le titulaire est maintenant domicilié à Lancy. Nouveaux locaux: 6, boulevard Helvétique.

5 août 1959. Articles textiles, etc.
M. Othenin-Girard, à Genève, importation, exportation et commerce d'articles de la branche textile, etc. (FOSC. du 10 mai 1955, page 1242). Genre d'affaires actuel: importation et commerce d'articles de la branche textile; nouveautés, confection, bonneterie et chemiserie. Nouvelle raison: **«Fidélis Nouveautés» M. Othenin-Girard.** Second magasin de vente: 64, rue du Stand.

5 août 1959.
Société Bancaire de Genève, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 avril 1959, page 1151). Les pouvoirs de Trévor Salathé, directeur-adjoint, sont radiés.

5 août 1959. Affaires immobilières, etc.
Capterre S.A., à Genève, toutes affaires immobilières et d'assurances (FOSC. du 21 février 1958, page 520). Othmar Rey n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Marcel Neri, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Domicile de la société: 23, rue du Rhône, bureaux de la Société de Contrôle Fiduciaire S.A.

5 août 1959.
Société d'Etudes et de Placements, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 mai 1958, page 1461). Les pouvoirs de Trévor Salathé, directeur, sont radiés.

5 août 1959.
«Particité» Société pour l'exploitation d'Entreprises du bois, du papier de l'imprimerie et de publicité S.A. en liquidation, à Genève (FOSC. du 17 novembre 1948, page 3113). Cette société est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 89 de l'ORC (Décision de l'autorité cantonale de surveillance du 26 mars 1959).

5 août 1959.
Société d'études et applications biologiques S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 30 juillet 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but de recevoir, administrer, coordonner et distribuer toutes sommes d'argent destinées à financer des recherches scientifiques, notamment dans le domaine de la biologie, selon les besoins de la maison Akers Haarbehandlung Institut G.m.b.H., à Dusseldorf. Elle n'exercera aucune activité dans le canton de Genève, sauf celle strictement nécessaire à son administration. Le capital social est de 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Raymond Perrot, de Neuchâtel et La Chaux-de-Fonds, à Pregny-Chambésy, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 22, rue de la Corraterie, étude de Me Raymond Perrot, avocat.

5 août 1959.
Société Immobilière Naber-Soleil, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 28 juillet 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction et l'exploitation de tous immeubles dans le canton de Genève. Le capital, entièrement versé, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Charles Larpin, de Genève, à Lancy, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 20, rue de la Corraterie, bureau de Charles Larpin, expert-comptable.

5 août 1959.
Société Immobilière Salève-Midi, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 29 juillet 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction, la location et l'exploitation de tous immeubles et notamment l'acquisition, pour le prix de 48 870 fr., de l'immeuble formant au cadastre de la commune de Veyrier, les parcelles 3185 et 3186. Le capital social, entièrement versé, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Roger Bongard, de Genève, à Chêne-Bougeries, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 8, rue du Vieux-Collège, régie Jacques Bordier & Cie.

5 août 1959. Toutes opérations commerciales, etc.
Vandeleo, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 29 juillet 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but de faire toutes opérations commerciales, mobilières ou immobilières hors du canton, ainsi que de se livrer à cet effet à toutes opérations d'achat, de vente et de gestion, et ce, soit pour son compte, soit pour celui de tiers à l'étranger. La société n'a aucune activité dans le canton de Genève sauf celle nécessaire à son administration. Le capital social, entièrement versé, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de: René de l'Harpe, président, de et à Genève, et Raymond van Muyden, secrétaire, de Founex (Vaud), à Genève, lesquels signent individuellement. Domicile: 40, rue du Stand, bureau de René de l'Harpe.

6 août 1959.
Société Immobilière Avilag C., à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 mai 1958, page 1426). Jacques Bordier n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont

radiés. Boris Lourié, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Domicile de la société: 14, rue de Hollande, régie C. et G. Giacobino et Delaunay.

6 août 1959.

Banque de crédit international, Genève (International Credit Bank, Geneva) (Bank für Internationalen Kredit, Genf), à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 juin 1959, page 1665). Harold-J. Silver, des U.S.A., à Dallas (Texas, U.S.A.), et Henri Matthey, de et à Genève, ont été nommés membres du conseil d'administration; le premier exerce en outre les fonctions de président. Ils signent chacun d'eux collectivement avec le président de la délégation du conseil d'administration, ou un vice-président ou le directeur. L'administrateur Charles-André Junod (inscrit) n'exerce plus les fonctions de président du conseil d'administration.

6 août 1959.

Banque Intra S.A., à Genève (FOSC. du 9 mars 1959, page 713). Adel Tassabehji n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Henri Marchand, de Sonvilier (Berne), à Lausanne, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux.

6 août 1959. Procédés d'irradiation, etc.

Weberizer S.A., précédemment à Thônex, procédés d'irradiation et appareils destinés au traitement des liquides (FOSC. du 22 janvier 1959, page 214). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 juillet 1959, la société a décidé de transférer son siège social à Chêne-Bougeries. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Domicile: 16, chemin Rojoux, chez Georges Weber.

6 août 1959. Combustibles, etc.

Vve Elie Piller, à Chêne-Bourg, commerce de combustibles; transports de choses par camion automobile (FOSC. du 24 juillet 1959, page 2102). La maison est radiée par suite de l'apport de son actif et de son passif à la société «Calorite S.A.», à Genève.

6 août 1959. Combustibles.

Calorite S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 27 juillet 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente de tous combustibles, demi-gros et détail. Le capital social, entièrement versé, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune. Il est fait apport à la société, selon bilan au 31 mai 1959, du commerce de combustibles, transports de choses par camion automobile établi à Chêne-Bourg 25, rue de Genève, et exploité jusqu'ici sous la raison individuelle «Vve Elie Piller». Le bilan présente un actif de 12 836 fr. 25 (dont 5000 fr. pour la reprise) et un passif envers les tiers de 7756 fr. 45, soit un actif net de 5079 fr. 80. L'apport est fait et accepté pour ce prix. Ce montant est imputé à concurrence de 5000 fr. sur le capital social en libération complète de 5 actions de 1000 fr. chacune, souscrites par l'apporteur, celui-ci devenant créancier de la société pour le solde, soit 79 fr. 80. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Alice-Marie-Julie Piller, de Dirlaret (Fribourg), à Genève, est seule administratrice avec signature individuelle. Domicile: 16, rue Caroline (chez Alice Piller).

6 août 1959. Participations, etc.

Calinter S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 30 juillet 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la participation à toutes entreprises financières, commerciales, industrielles et immobilières, l'acquisition, l'administration, la réalisation, la vente, le placement et l'exploitation, sous n'importe quelle forme, de tous brevets, procédés de fabrication et de toutes marques, notamment en ce qui concerne les nouveaux procédés et moyens de chauffage et leurs applications; la cession ou la concession de toutes licences y relatives; la participation à toutes entreprises ou sociétés poursuivant un but similaire. La société pourra traiter toutes les opérations pour elle-même ou pour le compte de tiers, à titre de mandataire. Elle n'exercera aucune activité ni à Genève ni en Suisse, sauf toutefois celle strictement nécessaire à son administration. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; il est versé à concurrence de 20 000 francs. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Maurice Kurz, de Wahlern (Berne), à Genève, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 1, rue de la Tour-de-l'Ile (bureau de Maurice Kurz).

6 août 1959. Matériel et équipement pour l'industrie et le bâtiment, etc.

Mafexa S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 31 juillet 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'importation, l'exportation, la représentation et le commerce de gros et de détail de tout matériel et équipement pour l'industrie et le bâtiment, notamment dans les domaines de l'électro-mécanique, de l'aménagement et de l'ameublement de tout intérieur, habitation ou exploitation industrielle, des appareils ménagers et des textiles. Le capital social est de 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Michel Sandoz, du Locle et de La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel), à Genève, est unique administrateur avec signature individuelle. Bureaux: 23, rue du Rhône.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Sontho Aktiengesellschaft, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Gemäss Art. 742 u. ff. OR wird den Gläubigern der obigen Gesellschaft mitgeteilt, dass diese in Liquidation getreten ist und aufgelöst wird. Die Gläubiger werden hiermit ersucht, ihre eventuellen Forderungen unverzüglich beim Liquidator, Adolf Berchtold, Widmerstrasse 90, Zürich 38, anzumelden.

Zürich, 29. Juli 1959. (AA. 180²) **Der Liquidator.**

Ausfuhr elektrischer Energie

1. Die **Elektrizitäts-Gesellschaft Laufenburg A.G.**, in Laufenburg, stellt das Gesuch um Erteilung der Bewilligung für die Fortsetzung ihrer seit einigen Jahren erfolgenden Energieausfuhr an die Energie-Versorgung Schwaben A.G., in Stuttgart. Die Bewilligung wird für eine Leistung von maximal 10 000 Kilowatt und eine jährliche Energiemenge von maximal 35 Millionen Kilowattstunden und für die Zeit vom Ablauf der geltenden Bewilligung, das heisst vom 1. Oktober 1959, bis 30. Juni 1964 nachgesucht.

2. Die **Kraftwerke Brusio A.G.**, in Poschiavo, führt seit dem Jahre 1907 elektrische Energie an die Vizzola, S. p. A. Lombarda per distribuzione di energia elettrica in Mailand aus. Die gegenwärtig geltende Bewilligung aus dem Jahr 1924 läuft am 31. Dezember 1959 ab.

Die Kraftwerke Brusio A.G. stellt das Gesuch um Erteilung einer neuen Bewilligung für eine reduzierte Energieausfuhr mit einer Leistung von maximal 30 000 Kilowatt und einer Energiemenge bis maximal 58 Millionen Kilowattstunden im Sommer- und 46 Millionen Kilowattstunden im Winterhalbjahr für eine Dauer von 10 Jahren, das heisst bis 31. Dezember 1969.

3. Die **Energie Electrique du Simplon S.A.**, mit Sitz in Simplon-Dorf, führt seit 1952 einen Teil der jeweilen vom 1. Mai bis 31. Oktober in ihrem Kraftwerk Gondo erzeugten Energie an die Electricité de France aus, im Austausch gegen Energie, die von der Electricité de France im Winter (November bis März) an die Schweiz geliefert wird.

Die Energie Electrique du Simplon S.A. stellt das Gesuch um Erneuerung der Bewilligung für diesen Energieaustausch für die Zeit vom Ablauf der geltenden Bewilligung, das heisst vom 1. April 1960, bis 31. März 1965. Die Ausfuhr wird mit einer Leistung von maximal 35 000 Kilowatt erfolgen und pro Sommerperiode etwa 90 Millionen Kilowattstunden betragen.

Gemäss Art. 6 der Verordnung über die Ausfuhr elektrischer Energie, vom 4. September 1924, werden diese Gesuche hiermit veröffentlicht. Anmeldungen von Strombedarf sowie andere Einsprachen sind bei der unterzeichneten Amtsstelle bis spätestens **7. September 1959** einzureichen.

Bern, den 31. Juli 1959. **Eidg. Amt für Elektrizitätswirtschaft.**

Exportation d'énergie électrique

1. L'**Electricité de Laufenbourg S.A.**, à Laufenbourg, requiert une autorisation pour poursuivre l'exportation effectuée depuis quelques années à destination de la Energie-Versorgung Schwaben A.G., à Stuttgart. L'autorisation est demandée pour une puissance maximum de 10 000 kilowatts et pour 35 millions de kilowattheures par an au maximum, à partir de l'expiration de l'autorisation en cours, le 1er octobre 1959, jusqu'au 30 juin 1964.

2. Les **Forces motrices de Brusio S.A.**, à Poschiavo, exportent depuis 1907 de l'énergie électrique à destination de la Vizzola, S. p. A. Lombarda per distribuzione di energia elettrica, à Milan. L'autorisation d'exportation en cours, datant de 1924, expire le 31 décembre 1959.

Les Forces motrices de Brusio S.A. requièrent une nouvelle autorisation pour une exportation réduite avec une puissance maximum de 30 000 kilowatts et une quantité d'énergie jusqu'à 58 millions de kilowattheures au semestre d'été et 46 millions de kilowattheures au semestre d'hiver, pendant une durée de 10 ans, c'est-à-dire jusqu'au 31 décembre 1969.

3. L'**Energie électrique du Simplon S.A.**, ayant son siège à Simplon-Village, exporte depuis 1952 à destination de l'Electricité de France une partie de l'énergie produite du 1er mai au 31 octobre par l'usine de Gondo, en échange d'énergie que l'Electricité de France fournit en retour au réseau suisse en hiver (novembre à mars).

L'Energie électrique du Simplon S.A. requiert une nouvelle autorisation d'exportation pour continuer cet échange à partir de l'expiration de l'autorisation en cours, le 1er avril 1960, jusqu'au 31 mars 1965. La puissance exportée s'élèvera au maximum à 35 000 kilowatts et la quantité d'énergie exportée par période d'été, à 90 millions de kilowattheures environ.

Ces demandes d'autorisation sont publiées conformément à l'article 6 de l'ordonnance sur l'exportation de l'énergie électrique du 4 septembre 1924. Toute demande d'utilisation en Suisse de l'énergie dont l'exportation est envisagée, ainsi que toutes autres oppositions éventuelles doivent être adressées à l'office soussigné au plus tard jusqu'au **7 septembre 1959.**

Berne, le 31 juillet 1959. **Office fédéral de l'économie électrique.**

Esportazione di energia elettrica

1. La **Elektrizitäts-Gesellschaft Laufenburg A.G.**, a Laufenburg, fa domanda affinchè le venga accordata un'autorizzazione onde poter continuare l'esportazione effettuata già da vari anni e destinata alla Energie-Versorgung Schwaben A.G. a Stuttgart. L'autorizzazione è richiesta per una potenza massima di 10 000 kilowatt, per un quantitativo massimo annuale di 35 milioni di kilowattore e per il periodo che va dalla scadenza dell'attuale autorizzazione (1° ottobre 1959) al 30 giugno 1964.

2. La **Società Forze Motrici di Brusio S.A.**, a Poschiavo, esporta dal 1907 dell'energia elettrica per la Vizzola S. p. A. Lombarda per la distribuzione di energia elettrica a Milano. L'attuale autorizzazione di esportazione che data dal 1924 scade al 31 dicembre 1959.

La Società Forze Motrici di Brusio S.A. fa domanda affinchè le venga conferita una nuova autorizzazione per un'esportazione ridotta per una potenza massima di 30 000 kilowatt e un quantitativo massimo di energia di 58 milioni di kilowattore in estate e di 46 milioni di kilowattore in inverno per la durata di 10 anni, e cioè fino al 31 dicembre 1969.

3. La Società **Energie électrique du Simplon S.A.**, con sede a Simplon-Dorf, esporta dal 1952 per la Società Electricité de France una parte dell'energia prodotta nella sua centrale di Gondo dal 1° maggio al 31 ottobre, in iscambio dell'energia che la Electricité de France fornisce alla Svizzera in inverno (da novembre a marzo).

La Società Energie électrique du Simplon S.A. fa domanda affinchè le venga rinnovata l'autorizzazione per questo scambio di energia per il periodo che va dalla scadenza dell'attuale autorizzazione (1° aprile 1960) al 31 marzo 1965. La potenza di esportazione sarà al massimo di 35 000 kilowatt e il quantitativo esportato ogni estate di 90 milioni di kilowattore circa.

A norma dell'art. 6 dell'ordinanza 4 settembre 1924 concernente l'esportazione di energia elettrica, queste domande vengono qui pubblicate. Notificazioni di fabbisogni di energia o altre opposizioni vanno indirizzate all'ufficio sottoscritto al più tardi fino al **7 settembre 1959.** (AA. 178¹)

Berna, 31 luglio 1959. **Ufficio federale dell'economia elettrica.**

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

France et Algérie

Libération des importations

Le «Journal Officiel de la République française» du 23 juillet 1959 a publié un avis informant les importateurs de l'annulation et du remplacement de la liste française des marchandises libérées du contingentement à l'importation par une nouvelle. Il est reproduit ci-après, à toutes fins utiles, un extrait de cet avis:

Toutes restrictions quantitatives sont supprimées à l'importation des produits figurant dans la liste ci-annexée lorsqu'ils sont originaires et en provenance soit des pays appartenant à l'Organisation Européenne de Coopération Economique, soit des Etats-Unis et du Canada, suivant les indications portées dans la colonne «Zone d'application» de la liste.

Cette liste annule et remplace les listes comprises dans les avis ci-après:

1° Pays appartenant à l'Organisation Européenne de Coopération Economique:

— avis publié au «Journal officiel» du 29 décembre 1958 [1]), modifié et complété par les avis publiés au «Journal officiel» du 1er janvier 1959 [1]), du 7 février 1959 [2]), du 7 mai 1959 [3]), du 14 juin 1959 et du 19 juillet 1959.

2° Etats-Unis et Canada:

.....

Les procédures applicables aux importations de marchandises visées par le présent avis sont celles fixées par l'avis aux importateurs de marchandises bénéficiant des mesures de libération des échanges, publié au «Journal officiel» du 14 juin 1959 par l'avis aux importateurs et exportateurs et avis N° 677 de l'office des changes publié au «Journal officiel» du 13 juin 1959 [4]) et par l'avis aux importateurs de produits libérés publié au «Journal officiel» du 30 juin 1959 [5]), sous réserve, éventuellement, des modalités particulières à certains produits qui sont précisées dans la note annexe de la liste jointe au présent avis.

Les dispositions du présent avis sont également applicables en Algérie suivant des modalités qui feront l'objet d'un avis spécial publié au Recueil des actes administratifs de la délégation générale du Gouvernement en Algérie.

Liste des produits pour lesquels sont supprimées toutes restrictions quantitatives à l'importation

Zone d'application:

— = OECE

× = OECE, Etats-Unis, Canada

Numéros de tarif douanier français	Désignation des produits	Zone d'application
01-01	Chevaux, ânes, mulets et bardots vivants:	
	– A. Chevaux:	
	– – a) et b) De trait ou de selle	×
	– – c) Destinés à la boucherie	—
	– B. Anes, mulets et bardots	×
ex 01-02	Animaux vivants de l'espèce bovine, y compris les animaux du genre buffle:	
	– ex A. Des espèces domestiques:	
	– – Reproducteurs de race pure	×
	– – Animaux destinés à la boucherie	—
	– – B. Autres	—
ex 01-03	Animaux vivants de l'espèce porcine:	
	– ex A. Des espèces domestiques:	
	– – Animaux reproducteurs de race pure	×
	– B. Autres (sangliers, etc.)	×
ex 01-04	Animaux vivants des espèces ovine et caprine:	
	– ex A. Des espèces domestiques:	
	– – ex a) Ovins (agneaux, béliers, brebis et moutons):	
	– – – Animaux reproducteurs de race pure	×
	– – b) Caprins (chevreaux, boucs et chèvres)	×
	– B. Autres	×
ex 01-05	Volailles vivantes de basse-cour (coqs, poules, canards, oies, dindes, dindons et pintades).	
	– B. Autres	×
01-06	Autres animaux vivants	×
ex 02-01	Viandes et abats comestibles des animaux repris au N°s 01-01 à 01-04 inclus, frais, réfrigérés ou congelés.	
	– ex A. Viandes:	
	– – a) Des espèces non domestiques	×
	– – Autres:	
	– – – b) Des espèces chevaline, asine et mulassière	—
	– – – c) De l'espèce bovine	—
	– – – f) De l'espèce caprine	×
02-02	Volailles mortes de basse-cour et leurs abats comestibles (à l'exclusion des foies), frais, réfrigérés ou congelés	—
02-03	Foies de volailles frais, réfrigérés, congelés, salés ou en saumure	×
02-04	Autres viandes et abats comestibles, frais, réfrigérés ou congelés	×
ex 02-06	Viandes et abats comestibles de toutes espèces (à l'exclusion des foies de volailles), salés ou en saumure, séchés ou fumés:	
	– ex A. De porc:	
	– – a) Jambons crus, fumés, de Prague et similaires et non fumés, de Parme et Saint-Daniel-de-Friaul et similaire	×
	– B. Autres que de porc	×
ex 03-01	Poissons frais (vivants ou morts), réfrigérés ou congelés:	
	– ex A. D'eau douce.	
	– – Salmonidés:	
	– – – b) Autres	×
	– – c), d), e) Autres espèces	×
	– ex B. De mer:	
	– – ex c) Filets de poissons congelés	×
ex 03-02	Poissons simplement salés ou en saumure, séchés ou fumés:	
	– ex A. Harengs, autres que fumés ou séchés	×
	– ex B. Morues, y compris le klippfish et flétans:	
	– – a) Stockfisch	×
	– C. Sardines	×
	– ex D. Autres:	
	– – Haddock	×
ex 03-03	Crustacés, mollusques et coquillages (même séparés de leur carapace ou coquille), frais (vivants ou morts), réfrigérés, congelés, séchés, salés ou en saumure; crustacés non décortiqués simplement cuits à l'eau: à l'exception des huîtres n'ayant pas la taille marchande*)	×
04-05	Oeufs d'oiseaux et jaunes d'œufs, frais, conservés ou sucrés:	
	– A. Oeufs en coquilles, frais ou conservés par le froid ou tout autre procédé licite	—
	– B. Oeufs complets (blancs et jaunes) dépourvus de leurs coquilles, même en morceaux ou en poudre	—
	– C. Jaunes d'œufs:	
	– – Non sucrés:	
	– – – a) Destinés à des usages industriels et dénaturés	×
	– – – b) Autres	—
	– – c) Sucrés	—
05-01	Cheveux bruts, même lavés et dégraissés; déchets de cheveux	×
ex 05-02	Soies de porc ou de sanglier: poils de blaireau et autres poils pour la brosserie; déchets de ces soies et poils:	
	– A. Bruts	×
05-03 à 05-14	Tous produits compris dans les positions visées ci-contre	×
ex 05-15	Produits d'origine animale, non dénommés ni compris ailleurs; animaux morts des chapitres 1er ou 3, impropres à la consommation humaine:	
	– A l'exception des spermes d'animaux (05-15, ex D)	×
ex 06-01	Bulbes, oignons, tubercules, racines tubéreuses, griffes et rhizones, en repos végétatif, en végétation ou en fleur*)	
	– A. En repos végétatif	×
ex 06-02	Autres plantes et racines vivantes, y compris les boutures et greffons et le blanc de champignon (mycélium):	
	– A. Boutures non racinées et greffons	×
	– C. Blanc de champignon	×
	– ex E. Plantes de serre chaude ou de serre froide:	
	– – a), b) Ne portant ni fleurs, ni boutons *)	×
	– F. Plantes de pépinières, plantes vivaces de pleine terre et autres plantes vivantes *)	×
06-04	Feuillages, feuilles, rameaux et autres parties de plantes, herbes, mousses et lichens, pour bouquets ou pour ornements, frais, séchés, blanchis, teints, imprégnés ou autrement préparés, à l'exclusion des fleurs et boutons du N° 06-03	×
ex 07-01	Légumes et plantes potagères, à l'état frais ou réfrigéré:	
	– ex D. Oignons, échalotes et ails:	
	– – a) Oignons	—
	– – b) Echalotes	—
	– ex E. Pommes de terre:	
	– – a) et b) De semence (*)	×
	– F. Asperges	×
	– ex G. Choux:	
	– – b) Choux de Bruxelles	×
	– – c) Autres	×
	– ex H. Epinards et salades diverses:	
	– – a) Chicorée Witloof dite «endive»	×
	– J. Navets, betteraves à salade, salsifis et autres racines comestibles similaires	×
	– ex K. Légumes à cosse (en cosse ou écossés):	
	– – b) Pois	×
	– – c) Autres	×
	– O. Autres	×
07-05	Légumes à cosse secs, écossés, même décortiqués ou cassés (*)	×
07-06	Racines de manioc, d'arrow-root et de salep, topinambours, patates douces et autres racines et tubercules similaires à haute teneur en amidon ou en inuline, même séchés ou débités en morceaux; moelle de sagoutier	×
08-02	Agrumes fraîches ou sèches:	
	– A. Oranges (douces ou amères), présentées:	
	– – b), c), d). Du 15 juin au 30 septembre inclus	×
	– B. Mandarines	×
	– C. Clémentines	×
	– D. Citrons	×
	– E. Pamplemousses (grape-fruits) et pomelos	×
	– F. Autres (cédrats, etc.)	×
ex 08-03	Figues fraîches ou sèches:	
	– ex B. Sèches:	
	– – ex a) Pour la consommation humaine:	
	– – – Conditionnées pour la vente aux détaillants, en emballages d'un poids maximum de 15 kg	×
ex 08-04	Raisins, frais ou secs:	
	– B. Secs de toutes espèces (corinthe, sultanines, etc.)	×
ex 08-05	Fruits à coques (autres que ceux du N° 08-01), frais ou secs, même sans leurs coques ou décortiqués:	
	– A. Amandes	×
	– B. Noisettes	×
	– D. Châtaignes et marrons	×
	– E. Autres	×
ex 08-06	Pommes, poires et coings frais:	
	– C. Coings	×
ex 08-07	Fruits à noyau, frais:	
	– C. Cerises	×
ex 08-11	Fruits présentés dans l'eau salée, soufrée ou additionnée d'autres substances servant à assurer provisoirement leur conservation, mais non spécialement préparés pour la consommation immédiate:	
	– Cerises	×
08-13	Ecorces d'agrumes et de melons fraîches, congelées, présentées dans l'eau salée, soufrée ou additionnée d'autres substances servant à assurer provisoirement leur conservation, ou bien séchées.	×
09-02	Thé	×
09-03	Maté	×
ex 09-04	Poivre (du genre «Piper»); piments (du genre «Capsicum» et du genre «Pimenta»):	
	– ex B. Piments, à l'exclusion de tout mélange contenant du poivre	×
09-05	Vanille	×
09-06	Cannelle et fleurs de cannelier	×
09-07	Girofles (antofles, clous et griffes)	×
09-08	Noix muscades, macis, amomes et cardamomes	×
09-09	Grains d'anis, de badiane, de fenouil, de coriandre, de cumin, de carvi et de genièvre	×
ex 09-10	Thym, laurier, safran; autres épices:	
	– A. Safran	×
	– ex B. Autres, à l'exclusion de tout mélange contenant du poivre	×
11-03	Farines des légumes secs repris au N° 07-05	×
11-04	Farine des fruits repris au chapitre 8	×
ex 11-05	Farines, semoules et flocons de pommes de terre:	
	– A. Destinés à la nourriture du bétail (contenant des épluchures)	×

Numéros de tarif douanier français	Désignation des produits	Zone d'application
11-06	Farines et semoules de sagou, de manioc, d'arrow-root, de salep et d'autres racines et tubercules repris au N° 07-06	×
11-07	Malt même torréfié	—
ex 11-08	Amidons et fécules; inuline:	
	– B. Fécules	—
ex 12-01	Grains et fruits oléagineux, même concassés:	
	– B. Coprah	×
	– C. Noix et amandes de palmiste	×
	– E. Graines de ricin et de pulghère	×
	– ex F. Graines de lin:	
	– – a) et b) De semence (*)	×
	– M. Amande de karité	×
	– N. Graines de mowra et de marfouraire	×
	– O. Graines d'illipé	×
12-02	Farines de graines et de fruits oléagineux, non déshuilés, à l'exclusion de la farine de moutarde	×
12-03	Graines, spores et fruits à ensemencer (*)	×
ex 12-06	Houblons (cônes et lupuline):	
	– A. Cônes et déchets	—
12-07	Plantes, parties de plantes, graines et fruits des espèces utilisées principalement en parfumerie, en médecine ou à usages insecticides, parasiticides et similaires, frais ou secs, même coupés, concassés ou pulvérisés	×
12-08	Caroubes fraîches ou sèches, même concassées ou pulvérisées; noyaux de fruits et produits végétaux servant principalement à l'alimentation humaine, non dénommés ni compris ailleurs	×
12-09	Pailles et balles de céréales brutes, même hachées	×
12-10	Betteraves fourragères, rutabagas, racines fourragères; foin, luzerne, sainfoin, trèfle, choux fourragers, lupin, vesces et autres produits fourragers similaires	×
13-01	Matières premières végétales pour la teinture ou le tannage	×
ex 13-02	Gomme laque, même blanchie; gommes, gommes-résines, résines et baumes naturels:	
	– A l'exclusion de la gomme arabique (13-02 Ba)	×
ex 13-03	Sucs et extraits végétaux; pectine; agar-agar et autres mucilages et épaississants naturels extraits des végétaux:	
	– A. Sucs et extraits végétaux:	
	– – Médicinaux (*):	
	– – – a) Opium	×
	– – – b) Aloès	×
	– – – c), d) De quassia amara	×
	– – – e) Autres	×
	– – Autres:	
	– – – f) De réglisse	×
	– – – g) De pyrèthre et de racines de plantes à roténone	×
	– – – h) De houblon	—
	– – – i) Autres	×
	– C. Agar-agar et autres mucilages et épaississants naturels extraits de végétaux	×
14-01	Matières végétales employées principalement en vannerie ou en sparterie (osiers, roseaux, bambous, rotins, joncs, raphia, pailles de céréales nettoyées, blanchies ou teintes, écorces de tilleul et similaires)	×
ex 14-02	Matières végétales employées principalement pour le rembourrage (kapok, crin végétal, crin marin et similaires), même en nappes avec ou sans support en autres matières	
	– ex A, ex B, ex C. Matières végétales de rembourrage brutes (à l'exception des matières cardées, ou nappes, avec ou sans supports)	×
ex 14-03	Matières végétales employées principalement pour la fabrication des balais et des brosses (sorgho, plassava, chiendent, istle et similaires), même en torsades ou en faisceaux:	
	– ex A. Plassava et similaires, à l'exclusion du chiendent et de l'istle, même en mélange	×
	– B. Pailles d'alpiste, de cameline, de millet, de riz, de sorgho et similaires, pour balais, naturelles, blanchies ou teintes	×
14-04	Grains durs, pépins, coques et noix (noix de corozo, de palmier-doum et similaires) à tailler	×
14-05	Produits d'origine végétale, non dénommés ni compris ailleurs	×
15-02	Suifs (des espèces bovine, ovine et caprine) bruts ou fondus, y compris les suifs dits «premiers jus»	—
ex 15-04	Graisses et huiles de poissons et de mammifères marins, même raffinées:	
	– A. Huile de foie de morue	×
	– B. Huile de flétan	×
	– ex C. Graisses et huiles d'autres poissons:	
	– – Brutes, à l'exception des huiles de hareng et des huiles de poissons fluides alimentaires	×
	– D. Graisses et huiles de mammifères marins	×
15-05	Graisses de suint et substances grasses dérivées, y compris la lanoline	×
15-06	Autres graisses et huiles animales (huile de pied de bœuf, graisses d'os, graisses de déchets, etc.)	×
ex 15-07	Huiles végétales fixes, fluides ou concrètes, brutes, épurées ou raffinées:	
	– ex A. Huiles brutes:	
	– – b) Huiles de bois de Chine, d'abrasin, d'éléococca de Tung	×
	– – c) Huile d'oïticica	×
	– – k) Huile de palmiste	×
	– – l) Huile de coco ou de coprah	×
	– – Autres huiles:	
	– – – n) Cires de myrica et du Japon	×
	– ex B. Huiles épurées ou raffinées:	
	– – a) Cires de myrica et du Japon	×
15-08	Huiles animales ou végétales cuites, oxydées, déshydratées, sulfurées, soufflées, standolisées ou autrement modifiées	×
15-09	Dégras	×
ex 15-10	Acides gras industriels, huiles acides de raffinage, alcools gras industriels:	
	– ex A. Acides gras industriels	×
	– – a) Acide oléique	×
	– – b) Acide stéarique	×
	– B. Huiles acides de raffinage	×
ex 15-12	Graisses et huiles animales ou végétales hydrogénées, même raffinées, mais non préparées:	
	– ex A. Destinées à la fabrication des graisses alimentaires:	
	– – Graisses et huiles de baleine, hydrogénées	×
	– ex B. Autres:	
	– – Graisses et huiles de baleine, hydrogénées	×
15-14	Blanc de baleine et d'autres cétacés (spermaceti), brut, pressé ou raffiné, même artificiellement coloré	×
15-15	Cires d'abeilles et d'autres insectes, même artificiellement colorées	×
15-16	Cires végétales, même artificiellement colorées	×
15-17	Résidus provenant du traitement des corps gras ou des cires animales ou végétales	×
16-03	Extraits et jus de viande	×

Numéros de tarif douanier français	Désignation des produits	Zone d'application
ex 16-04	Préparations et conserves de poissons, y compris le caviar et ses succédanés:	
	– A. Caviar et succédanés du caviar	×
	– Ex B. Autres, présentées:	
	– – En récipients hermétiquement fermés, en boîtes, verres, bocaux, tubes et similaires:	
	– – – a) Salmonidés	×
	– – – ex c) Autres, à l'exception du thon	×
	– – – d) Autrement (en fûts, cuveaux, etc.)	×
16-05	Crustacés, mollusques et coquillages, préparés ou conservés	×
ex 17-02	Autres sucres; sirops; succédanés du miel, même mélangés de miel naturel; sucres et mélasses caramélisées:	
	– A. Sucres de fruits; sucres de bouleau, d'érable, de maïs, de palmier, de sorgho et similaires	×
	– D. Lactose (sucre de lait)	×
18-01	Cacao en fèves et brisures de fèves, bruts ou torréfiés	×
18-02	Coques, pelures, pellicules, germes et déchets de cacao	×
19-01	Extraits de malt	—
19-02	Préparations pour l'alimentation des enfants ou pour usages diététiques ou culinaires, à base de farines, fécules ou extraits de malt, même additionnés de cacao dans une proportion inférieure à 50 p. 100 en poids	×
19-06	Hosties, cachets pour médicaments, pains à cacheter, pâtes séchées de farine ou de fécule en feuilles et produits similaires	×
ex 20-02	Légumes et plantes potagères préparés ou conservés sans vinaigre ou acide acétique, présentés:	
	– ex A. En récipients hermétiquement fermés; en boîtes, verres, bocaux, tubes et similaires:	
	– – f) Asperges	—
	– – i) Petits pois, haricots verts, carottes, macédoines de légumes	—
	– ex B. Autrement, en récipients (fûts, cuveaux, etc.) d'un poids brut de:	
	– – Plus de 10 kg:	
	– – – e) Autres	—
ex 20-06	Fruits autrement préparés ou conservés, avec ou sans addition de sucre ou d'alcool:	
	– A. Fruits à coques secs, grillés, y compris les arachides grillées	×
	– ex B. Autres, préparés ou conservés:	
	– – a) A l'eau-de-vie ou à l'alcool avec ou sans sucre	×
ex 20-07	Jus de fruits (y compris les moûts de raisins) ou de légumes, non fermentés, sans addition d'alcool, avec ou sans addition de sucre:	
	– ex B. Non concentrés ou concentrés d'une densité inférieure ou égale à 1,33 à 15° C:	
	– – b) De citron	—
	– – c) D'autres agrumes	—
	– – g) D'autres fruits ou légumes	—
ex 21-01	Chicorée torréfiée et autres succédanés torréfiés du café et leurs extraits:	
	– B. Extraits des produits repris au paragraphe précédent	×
ex 21-02	Extraits ou essences de café, de thé ou de maté; préparations à base de ces extraits ou essences:	×
	– B. Autres	×
21-03	Farine de moutarde et moutarde préparée	×
21-04	Sauces, condiments et assaisonnements composés	×
21-05	Préparations pour soupes, potages ou bouillons; soupes, potages et bouillons préparés	×
21-06	Levures naturelles vivantes ou mortes; levures artificielles, préparées	×
ex 21-07	Préparations alimentaires non dénommées ni comprises ailleurs:	
	– A. Poudres pour la fabrication des crèmes, puddings, entremets, desserts, etc., même sucrées; mais sans cacao, à l'exclusion des poudres à base de farines, de fécules ou d'extraits de malt	×
	– ex B. Comprimés et dosettes de parfums naturels ou artificiels, non sucrés, pour usages alimentaires:	
	– – a) De vanilline	×
	– – c) Autres	×
22-01	Eau, eaux minérales, eaux gazeuses, glace et neige	×
22-02	Limonades, eaux gazeuses aromatisées (y compris les eaux minérales ainsi traitées) et autres boissons non alcooliques, à l'exclusion des jus de fruits et de légumes du N° 20-07	×
ex 22-03	Bières:	
	– Titrant plus de 4° 77	×
ex 22-09	Alcool éthylique non dénaturé de moins de 80 degrés; eaux-de-vie, liqueurs et autres boissons spiritueuses; préparations alcooliques composées (dites «extraits concentrés») pour la fabrication de boisson:	
	– C. Liqueurs et préparations alcooliques composées visées dans le libellé de la position	×
	– D. Autres boissons spiritueuses	×
23-01	Farines et poudres de viande et d'abats, de poissons, de crustacés ou de mollusques, impropres à l'alimentation humaine; cretons	×
23-03 à 23-06 inclus	Tous produits compris dans les positions visées ci-contre	×
25-02	Pyrites de fer non grillées	×
25-03	Soufres de toute espèce, à l'exclusion du soufre sublimé, du soufre précipité et du soufre colloïdal	×
ex 25-04	Graphite naturel:	
	– B. Amorphe	×
ex 25-05	Sables naturels de toute espèce, même colorés, à l'exclusion des sables métallifères relevant du N° 26-01:	
	– A. Pour usages industriels (verrerie, céramique, fonderie, etc.) (*)	×
	– ex B. Autres:	
	– – Sables feldspathiques	×
25-06	Quartz (autre que les sables naturels); quartzites, bruts, dégrossies ou simplement débitées par sciage	×
25-07	Argiles (kaolin, bentonite, etc.), à l'exclusion des argiles expansées du N° 68-07, andalousite, cyanite, sillimanite, même calcinées; mullite; terre de chamotte et de dinas	×
25-08	Craie	×
25-09	Terres colorantes, même calcinées ou mélangées entre elles; oxyde de fer micacés naturels	×
25-10	Phosphates de calcium naturels, phosphates aluminocalciques naturels, apatite et craies phosphatées:	
	– A. Phosphates de calcium naturels:	
	– – a) Moulus	×
	– – b) Autres	—
	– B. Autres:	
	– – a) Moulus	×
	– – b) Autres	—
ex 25-11	Sulfate de baryum naturel (barytine); carbonate de baryum naturel (witbérite) même calciné, à l'exclusion de l'oxyde de baryum:	
	– ex A. Sulfate de baryum:	
	– – a) En roche	×
	– B. Carbonate de baryum	×
25-12 à 25-32 inclus	Tous les produits compris dans les positions visées ci-contre	×

Numéros de tarif douanier français	Désignation des produits	Zone d'application
ex 26-01	Minerais métallurgiques, même enrichis; pyrites de fer grillées (cendres de pyrites), à l'exclusion des minerais de molypdène autres que sulfure de molybdène et concentré marchand de sulfure de molybdène (26-01 ex J), des minerais d'uranium (26-01 M) et des minerais de zirconium broyé (26-01 ex O)	×
26-02	Scories, laitiers, battitures et autres déchets de la fabrication du fer et de l'acier	×
26-03	Cendres et résidus (autres que ceux du N° 26-02), contenant du métal ou des composés métalliques	×
26-04	Autres scories et cendres, y compris les cendres de varech	×
27-03	Tourbe (y compris la tourbe pour litière) et agglomérés de tourbe	×
ex 27-04	Cokes et semi-cokes de houille, de lignite ou de tourbe:	
	– ex A. De houille:	
	– – a) Destinés à la fabrication des électrodes	×
	– C. De tourbe	×
27-05	Charbons de cornue	×
27-06	Goudrons de houille, de lignite ou de tourbe et autres goudrons minéraux y compris les goudrons minéraux étêtés et les goudrons minéraux reconstitués	×
27-07	Huiles et autres produits provenant de la distillation des goudrons de houille de haute température et produits assimilés:	
	– A. Huiles brutes	×
	– ex B. Benzols, toluols, xylols, solvent-naphta et solvents lourds aromatiques; têtes sulfurées, queue de distillation des huiles légères brutes.	
	– – Benzols	×
	– – Toluols, xylols	—
	– – Solvent-naphta	×
	– C. Produits basiques bruts	×
	– D. Produits phénoliques bruts	×
	– E. Naphtalène brut ou pressé	×
	– F. Anthracène brut	×
27-08	Brai et coke de brai de goudron de houille ou d'autres goudrons minéraux	×
ex 27-13	Paraffine, cires de pétrole ou de schistes, ozokérite, cire de lignite, cire de tourbe, résidus paraffineux («gatsch» ou «slackwax»), même colorés:	
	– D. Cire de lignite (y compris le brai de cire de lignite) et cire de tourbe	×
27-15	Bitumes naturels et asphaltes naturels; schistes et sables bitumineux; roches asphaltiques	×
ex 27-16	Mélanges bitumeux à base d'asphalte ou de bitume naturels, de bitume de pétrole, de goudron minéral ou de brai de goudron minéral (mastics bitumeux, «cutbacks», etc.):	
	– A. Mastics bitumineux	×
	– C. Autres	×
28-01	Halogènes (fluor, chrome, brome, iode)	×
28-02	Soufre sublimé ou précipité: soufre colloïdal	×
ex 28-03	Carbone (noir de gaz de pétrole ou carbon black, noirs d'acétylène, noirs anthracéniques, autres noirs de fumées, etc.):	
	– ex A. Noir de gaz de pétrole et autres noirs de pétrole, noirs d'acétylène et noirs de gaz anthracéniques.	
	– – Noirs d'acétylène et noirs de gaz anthracéniques (*)	—
ex 28-04	Hydrogène; gaz rares; autres métalloïdes:	
	– A. Hydrogène	×
	– B. Gaz rares (argon, hélium, néon, krypton, xénon)	×
	– ex C. Autres métalloïdes:	
	– – a) Oxygène	×
	– – b) Sélénium et tellure	×
	– – c) Azote	×
	– – e) Arsenic	×
	– – g) Bore	×
28-05	Métaux alcalins et alcalino-terreux; métaux des terres rares (y compris l'yttrium et le scandium); mercure	×
28-06	Acide chlorhydrique; acide chlorosulfonique ou chlorosulfurique	×
28-07	Anhydride sulfureux (bioxyde de soufre)	×
28-08	Acide sulfurique; oléum	×
28-09	Acide nitrique (azotique); acides sulfonitriques	×
28-10	Anhydride et acides phosphoriques (méta-, ortho-, pyro-)	×
28-11	Anhydride arsénieux; anhydride et acide arséniques	×
28-12	Acide et anhydride boriques	—
ex 28-13	Autres acides inorganiques et composés oxygénés des métalloïdes à l'exception des composés du silicium (28-13 H)	×
28-14	Chlorures, oxychlorures- et autres dérivés halogénés et oxyhalogénés des métalloïdes	×
28-15	Sulfures métalloïdiques, y compris le trisulfure de phosphore	×
28-16	Ammoniac liquéfié ou en solution (ammoniaque)	×
28-17	Hydroxyde de sodium (soude caustique); hydroxyde de potassium (potasse caustique); peroxydes de sodium et de potassium	×
28-18	Oxydes, hydroxydes et peroxydes de strontium, de baryum et de magnésium	×
28-19	Oxyde de zinc; peroxyde de zinc	×
28-20	Oxyde et hydroxyde d'aluminium (alumine); corindons artificiels	×
28-21	Oxydes et hydroxydes de chrome	—
28-22	Oxydes de manganèse	×
28-23	Oxydes et hydroxydes de fer (y compris les terres colorantes à base d'oxyde de fer naturel, contenant en poids 70% ou plus de fer combiné, évalué en Fe_2O_3	×
28-25	Oxydes de titane	—
28-26	Oxydes d'étain; oxyde stanneux (oxyde brun) et oxyde stannique (anhydride stannique)	×
28-27	Oxydes de plomb	×
ex 28-28	Autres bases, oxydes, hydroxydes et peroxydes métalliques inorganiques (y compris l'hydrazine et l'hydroxylamine et leurs sels organiques):	
	– B. Oxydes de nickel	×
	– C. Trioxyde de molybdène	×
	– D. Trioxyde de tungstène	×
	– E. Pentoxyde de vanadium	×
	– F. Oxydes de cuivre	×
	– G. Oxydes de mercure	×
	– H. Oxydes de germanium	×
	– ex I. Autres, à l'exception de l'hydroxyne de lithium	×
28-29	Fluorures; fluosilicates, fluoborates et autres fluosels	×
ex 28-30	Chlorures et oxychlorures:	
	– Tous chlorures et oxychlorures à l'exception du chlorure de cobalt (28-30 Aj)	×
28-31	Chlorites et hypochlorites	×
28-32	Chlorates et perchlorates	×
28-33	Bromures et oxybromures; bromates et perbromates; hypobromites	×
28-34	Iodures et oxyiodures; iodates et periodates	×
28-35	Sulfures, y compris les polysulfures	×
28-36	Hydrosulfites, y compris les hydrosulfites stabilisés par des matières organiques; sulfoxylates	×
28-37	Sulfites et hyposulfites	×
ex 28-38	Sulfates et aluns, persulfates, à l'exception du sulfate de cobalt (28-33 A ex o).	×
28-39	Nitrides et nitrates	×
ex 28-40	Phosphites, hypophosphites et phosphates:	
	– A. Phosphites et hypophosphites	×
	– ex B. Phosphates:	
	– – b), c) de sodium (ortho-, méta-, pyro-)	×
	– – f) à j) de calcium	×
28-41	Arsénites et arsénlates	×
ex 28-42	Carbonates et percarbonates, y compris le carbonate d'ammonium du commerce contenant du carbamate d'ammonium:	
	– ex A. Carbonates:	
	– – a) d'ammonium	×
	– – b) de lithium	—
	– – de sodium:	
	– – – c) Carbonate neutre	×
	– – – d) Bicarbonate	×
	– – e) de potassium	×
	– – f) de calcium	×
	– – g) de baryum	×
	– – h) de magnésium	×
	– – i) de cuivre	×
	– – j) et k) de plomb	×
	– – ex m) Autres (de zinc, de manganèse, de fer, etc.), à l'exception du carbonate de cobalt	×
	– B. Percarbonates	×
28-43	Cyanures simples et complexes	×
28-44	Fulminates et cyanates	×
ex 28-46	Borates et perborates:	
	– A. Borates:	
	– a) à c) De sodium	—
28-47	Sels des acides d'oxydes métalliques (chromates, permanganates, stannates, etc.)	×
28-48	Autres sels et persels des acides inorganiques, à l'exclusion des azotures	×
28-49	Métaux précieux à l'état colloïdal; amalgames de métaux précieux; sels et autres composés inorganiques ou organiques de métaux précieux, de constitution chimique définie ou non	×
28-50	Eléments chimiques radioactifs et isotopes du N° 28-50; leurs composés inorganiques ou organiques, de constitution chimique définie ou non	×
28-51	Isotopes d'éléments chimiques autres que ceux du N° 28-50; leurs composés inorganiques ou organiques, de constitution chimique définie ou non	—
ex 28-52	Sels et autres composés inorganiques ou organiques du thorium, de l'uranium et des métaux des terres rares (y compris ceux de l'yttrium et du scandium) même mélangés entre eux:	
	– C. Composés du cérium	×
28-53	Air liquide	×
28-55	Phosphures	×
ex 28-56	Carbures (carbures de silicium, de bore; carbures métalliques, etc.):	
	– A. De silicium (brut, en morceaux ou en masse broyés ou en grains)	×
	– C. De calcium	×
	– D. D'aluminium, de chrome, de molybdène, de tungstène, de vanadium, de tantale, de titane	×
	– E. Autres	×
28-57	Hydrures, nitrures et azotures, siciliures et borures	—
ex 28-58	Autres composés inorganiques, y compris les eaux distillées de conductibilité ou de même degré de pureté et les amalgames autres que de métaux précieux:	
	– A. Eaux distillées, de conductibilité ou de même degré de pureté	×
	– B. Amalgames autres que de métaux précieux	×
	– ex C. Autres:	
	– – a) Cyanamides, y compris la cyanamide calcique d'une teneur en azote supérieure à 25% en poids de produit anhydre à l'état sec	×
ex 29-01	Hydrocarbures:	
	– A. Acycliques saturés	×
	– ex B. Acycliques non saturés:	
	– – Ethylène, propylène et isobutylène	×
	– C. Cyclaniques, cycléniques et cycloterpéniques	×
	– ex D. Aromatiques:	
	– – b) Toluène	—
	– – f) Isopropylbenzène (cumène)	×
	– – g) Naphtalène	×
	– – h) Anthracène	×
	– – ex i) Autres:	
	– – – Dodecylbenzène	×
ex 29-02	Dérivés halogénés des hydrocarbures:	
	– ex B. Dérivés halogénés des hydrocarbures acycliques non saturés:	
	– – Dérivés monohalogénés:	
	– – – Chlorures:	
	– – – – a) Monochlorétbylène (chlorure de vinyle monomère)	×
	– – Dérivés polyhalogénés:	
	– – – d) Trichlorétbylène, (tétrachloréthylène)	×
ex 29-03	Dérivés sulfonés, nitrés, nitrosés des hydrocarbures:	
	– ex A. Dérivés sulfonés des hydrocarbures à l'exception des dérivés sulfonés des hydrocarbures aromatiques polynucléaires	×
	– ex B. Dérivés nitrés et nitrosés des hydrocarbures:	
	– – Des hydrocarbures aromatiques:	
	– – – c) Trinitrobutylmétaxylène (muscxylène) et dinitrobutylparacymène (musc cymène)	×
	– – – Autres:	
	– – – – ex d) Mononitrotoluène et dinitrotoluène	—
	– C. Dérivés sulfohalogénés des hydrocarbures	×
	– ex D. Dérivés nitrohalogénés des hydrocarbures:	
	– – a) Nitrochlorobenzènes	×
ex 29-04	Alcools acycliques et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés:	
	– ex A. Monoalcools:	
	– – Saturés:	
	– – – Alcools butyliques et isobutylique:	
	– – – – d) autres	—
	– – – e) Alcools amyliques et isoamylique	×
	– – – f) Alcools laurique, stéarique et cétylique	—
	– – Non saturés:	
	– – – j) Géraniol et citronellol	—
	– – – k) Linalol, rhodinol, nérol et vétivérol	—
	– – – l) Alcool oléique	—
	– ex B. Polyalcools:	
	– – Diols et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés:	
	– – – a) Ethylèneglycol (glycol)	—
	– – – ex c) Autres:	
	– – – – Monochlorhydrine du glycol	—
ex 29-05	Alcools cycliques et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés:	
	– A. Cyclaniques, cycléniques, cycloterpéniques	×

Numéros de tarif douanier français	Désignation des produits	Zone d'application
29-06	Phénols et phénols-alcools:	
	– A. Phénols et leurs sels:	
	– – Monophénols et leurs sels:	
	– – – a) Phénol et ses sels	×
	– – – Crésols:	
	– – – – b) Mélanges d'isomères	×
	– – – – e) Ortho-méta-, paracrésols et leurs sels	×
	– – – Xylénols:	
	– – – – d) Mélanges d'isomères	×
	– – – – e) Isomères non mélangés et leurs sels	×
	– – – f) Alphanaphtol et ses sels	×
	– – – g) Bétanaphtol et ses sels	—
	– – – h) Orthophénylphénol et ses sels	×
	– – – i) Autres	—
	– – Polyphénols et leurs sels:	
	– – – j) Résorcine et ses sels	×
	– – – k) Hydroquinone	×
	– – – l) Autres	—
	– B. Phénols-alcools et leurs sels	×
ex 29-07	Dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés des phénols et phénols-alcools:	
	– ex C. Dérivés nitrés et nitrosés des phénols et phénols-alcools:	
	– – g) et h) Trinitrorésorcinate de plomb	×
ex 29-08	Ethers-oxydes, éthers-oxydes-alcools, éthers-oxydes-phénols, éthers-oxydes-alcools-phénols, péroxydes d'alcools et péroxydes d'éthers et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés:	
	– A. Ethers-oxydes:	
	– – Acycliques:	
	– – – a) Oxyde d'éthyle (éther)	×
	– – – b) Oxyde d'éthyle dichloré	×
	– – – c) Autres	—
	– – d) Cyclaniques, cycléniques et cycloterpéniques	—
	– – Aromatiques:	
	– – – e) Nitroanisols	×
	– – – f) Oxyde de phényle	×
	– – – g) Autres	—
	– B. Ethers-oxydes-alcools	—
	– C. Ethers-oxydes-phénols	—
	– D. Ethers-oxydes-alcools-phénols	—
ex 29-09	Epoxydes, époxy-alcools, époxy-phénols et époxy-éthers (alpha ou béta); leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés:	
	– A. Oxyde d'éthylène	—
ex 29-11	Aldéhydes, aldéhydes-alcools, aldéhydes-éthers, aldéhydes-phénols et autres aldéhydes à fonctions oxygénés simples ou complexes:	
	– ex A. Aldéhydes:	
	– – Acycliques:	
	– – – ex a) Méthanal	×
	– – – c) Paraldéhyde	×
	– – f) Cyclaniques, cycléniques, cycloterpéniques	—
	– ex B. Aldéhydes-alcools:	
	– – a) Hydroxycitronellal	—
	– ex C. Aldéhydes-éthers, aldéhydes-phénols et autres aldéhydes à fonctions oxygénées simples ou complexes:	
	– – a) Aldéhyde méthylprotocatéchique (vanilline)	—
	– – b) Aldéhyde éthylproto catéchique (éthylvanilline)	—
ex 29-13	Cétones, cétones-alcools, cétones phénols, cétones aldéhydes, quinones, quinones-alcools, quinones-phénols, quinones-aldéhydes et autres cétones et quinones à fonctions oxygénées simples ou complexes, et leurs dérivés hologénés, sulfonés, nitrés, nitrosés:	
	– ex A. Cétones:	
	– – Acycliques:	
	– – – Monocétones:	
	– – – – a) Acétone	×
	– – – d) Polycétones (diacétyle, acétylacétone, etc.)	—
	– – Cyclaniques, cycléniques et cycloterpéniques:	
	– – – e) Ionones et méthylionones	×
	– – – f) Cyclohexanone et méthylcyclohexanone	×
	– – – Camphre:	
	– – – – g) Naturel brut	×
	– – – – h) Autre (naturel raffiné et synthétique)	—
	– – – i) Autres	—
	– ex B. Cétones-alcools:	
	– – a) Acycliques (diacétone, alcool, etc.)	×
	– – Cycliques:	
	– – – ex b) Cyclaniques, cycléniques, cycloterpéniques	—
	– ex D. Cétones-aldéhydes:	
	– – ex b) Cycliques:	
	– – – Cyclaniques, cycléniques, cycloterpéniques	—
ex 29-14	Monoacides, leurs anhydrides, halogénures, peroxydes et peracides: leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés:	
	– ex A. Monoacides acycliques saturés:	
	– – a) à c) Acide formique	×
	– – Acide acétique:	
	– – – Sels de l'acide acétique:	
	– – – – e) Acétate de calcium	×
	– – – – f) Autres	—
	– – – Esters de l'acide acétique:	
	– – – – g) Acétate de méthyle	×
	– – – – h) Acétate d'éthyle	×
	– – – – i) Acétate de vinyle monomère	×
	– – – – j) Acétates de propyle, d'isopropyle	×
	– – – – k) Acétates de butyle, d'isobutyle	—
	– – – – l) Acétates d'amyle, d'isoamyle	×
	– – – – m) Acétates de linalyle, de citrouellyle, de géranyle	—
	– – – – n) Autres	—
	– – o) Anhydride acétique	—
	– – p) Chlorure d'acétyle	×
	– – q) Acide monochloracétique, ses sels et ses esters	×
	– – r) Acide trichloracétique, ses sels et ses esters	×
	– – s) Acide monobromacétique, ses sels et ses esters	×
	– – Acide stéarique:	
	– – – w) Acide stéarique	×
	– – – x) Sels et esters de l'acide stéarique	×
	– ex B. Monoacides acycliques non saturés:	
	– – Acide oléique:	
	– – – b) Acide oléique	×
	– – – c) Sels et esters de l'acide oléique	×
	– – Autres:	
	– – – ex d) Acide linoléique, ses sels et ses esters	×
	– C. Monoacides cyclaniques, cycléniques et cycloterpéniques	—
ex 29-15	Polyacides, leurs anhydrides, halogénures, péroxydes et peracides; leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés:	
	– ex A. Polyacides, acycliques:	
	– – a) Acide oxalique, ses sels et ses esters	×
	– – c) Acide adipique, ses sels et ses esters	—
	– B. Polyacides cyclaniques, cycléniques et cycloterpéniques	—
	– ex C. Polyacides aromatiques:	
	– – Acides phtaliques, leurs sels et leurs esters:	
	– – – a) Orthophtalates de dibutyle, de dioctyle	—
	– – – Autres:	
	– – – – ex e) Acide orthophtalique	×
	– – f) Anhydride phtalique	×
ex 29-16	Acides-alcools, acides-aldéhydes, acides-cétones, acides-phénols et autres acides à fonctions oxygénées simples ou complexes, leurs anhydrides, halogénures, peroxydes et peracides; leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés:	
	ex A. Acides alcools:	
	– – – b) et c) Acide tartrique, ses sels et ses esters	×
	– – Acide citrique, ses sels et ses esters:	
	– – – d) Acides citrique	×
	– – – Sels et esters de l'acide citrique:	
	– – – – e) Citrate de calcium brut	×
	– – – g) et h) Acide gluconique ses sels et ses esters	×
	– – Autres:	
	– – – ex k) Acide malique, ses sels et ses esters	×
	– ex B. Acides-phénols:	
	– – a) Acide salicyclique, ses sels et ses esters	×
	– – c) Acides acétylsacilique, ses sels et ses esters	×
	– – Autres:	
	– – – ex f) Acides crésotiniques, leurs sels et leurs esters	×
	– ex C. Acides-aldéhydes, acides-cétones et autres acides à fonctions oxygénées simples ou complexes:	
	– – ex a) Acycliques:	
	– – – Acide acétylacétique, ses sels et ses esters	×
ex 29-19	Esters phosphoriques et leurs sels, y compris les lactophosphates, et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés:	
	– A. Acide glycérophosphorique et glycérophosphates	×
	– B. Acide inosithohexaphosphorique et inositohexaphosphates	×
	– C. Tributylphosphate, triphénylphosphate, trichloréthylphosphate, tricrésylphosphate et trixylénylphosphate	×
	– D. Lactophosphates	×
ex 29-20	Esters carboniques et leurs sels, et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés et nitrosés:	
	– A. Carbonate de gaïacol	×
ex 29-22	Composés à fonction amine:	
	– ex B. Polyamines acycliques et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés et leurs sels:	
	– – Autres:	
	– – – ex b) Hexaméthylène-diamine et ses sels	—
	– C. Monoamines et polyamines cyclaniques, cycloniques et cycloterpéniques et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés et leurs sels	—
	– D. Monoamines aromatiques et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés et leurs sels	—
	– ex E. Polyamines aromatiques, leurs dérivés, halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés et leurs sels:	
	– – a) Phénylène diamines et toluylène diamines, leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés et leurs sels	—
	– – b) N-alkylphénylène diamine, leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés et leurs sels	—
	– – ex d) Autres:	
	– – – Mononucléaires	—
ex 29-24	Sels et hydrates d'ammonium quaternaires, y compris les lécithines et autres phosphoaminolipides:	
	– A. Choline, acétylcholine, méthylcholine et leurs sels	×
	– B. Lécithines et autres phosphoaminolipides	×
	– ex C. Autres, à l'exception du triméthylglycocolle (bétaïne)	—
ex 29-25	Composés à fonction amide:	
	– ex A. Amides acycliques et leurs sels:	
	– – a) Urée d'une teneur en azote de plus de 45 % en poids de produit anhydre à l'état sec	×
	– ex c) Autres:	
	– – Méprobamates et acétamide	×
	– ex B. Amides cycliques et leurs sels:	
	– – Uréides cycliques:	
	– – – ex c) Dérivés barbituriques:	
	– – – – Diéthyl-, phényléthyl-, méthylcyclohexényl-, malonylurée	—
	– – – d) Autres (hydantaïne et ses dérivés de substitution, etc.)	—
	– – Arylides:	
	– – – ex g) Autres:	
	– – – – Acétylparaphénétidyne (phénacétine)	—
ex 29-26	Composés à fonction imide ou à fonction imine:	
	– ex A. Imides:	
	– – a) Imide orthosulfobenzoïque (saccharine)	×
	– ex B. Imines:	
	– – Guanidine, ses sels et ses dérivés de substitution.	
	– – – e) Autres	—
	– – g) Aldimines	—
ex 29-30	Composés à autres fonctions azotées:	
	– A. Tétrazène	×
ex 29-31	Thiocomposés organiques:	
	– D. Thiocarbamates	—
	– E. Thiourames sulfurés	—
29-32	Composés organo-arséniés	×
ex 29-34	Autres composés organo-minéraux:	
	– B. Plomb tétraéthyle	—
	– ex C. Autres:	
	– a) Fer carbonyle	×
ex 29-35	Composés hétérocycliques, y compris les acides nucléiques:	
	– C. Benzofurane (coumarone)	×
	– D. Carbazole et ses dérivés	×
	– E. Pyridine et ses sels	×
	– F. Quinoéline, ses sels, ses dérivés de substitution, leurs sels et leurs esters; 8 hydroxyquinoléine et ses sels	—
	– M. Mercaptobenzothiazole et ses sels, disulfure de benzothiazyle, N cyclo-hexylbenzothiazolsulfénamide	—
	– N. Acide phénylcinchoninique, ses sels et ses esters	×
ex 29-36	Sulfamides:	
	A. N chlorosulfamides (chloramines) et leurs sels	×
	B. Paraaminobenzène sulfamide et ses sels	×
ex 29-37	Lactones et lactames; sultones et sultames:	
	– ex A. Lactones:	
	– – a) Acycliques	—
	– – Cycliques:	
	– – – b) Santonine et ses sels	×
	– – – ex c) Autres, à l'exception de la phénolphtaléine	—
ex 29-38	Provitamines et vitamines (y compris les concentrats), naturelles ou reproduites par synthèse, mélangées ou non entre elles, même en solutions quelconques:	
	– ex A. Provitamines, y compris les concentrats:	
	– – b) Acide nicotinique (acide pyridinebétacarbonique)	×
	– – ex c) Autres.	
	– – – Ergostérol et déhydrocholestérol	×
	– ex B. Vitamines, y compris les concentrats:	
	– – a) Vitamines A	×
	– – ex b) Vitamines B 1 et B 2.	
	– – – Vitamine B 2	—
	– – c) Vitamine B 3	—
	– – d) Vitamine B 12	—
ex 29-39	Hormones naturelles ou reproduites par synthèse:	
	– A. Insuline et ses sels	×

Numéros de tarif douanier français	Désignation des produits	Zone d'application
29-40	Enzymes:	
	– A. Pepsine	×
	– B. Présure	—
	– C. Autres (pancréatine, etc.)	—
29-41	Hétérosides, naturels ou reproduits par synthèse, leurs sels, leurs éthers, leurs esters et autres dérivés:	
	– A. Digitaline	×
	– B. Glycyrrhizine et glycyrrhizates	×
	– C. Autres	—
29-42	Alcaloïdes végétaux, naturels ou reproduits par synthèse, leurs sels, leurs éthers, leurs esters et autres dérivés:	
	– A. Alcaloïdes du groupe de l'opium	×
	– B. Alcaloïdes du quinquina	—
	– C. Autres alcaloïdes:	
	– – a) Arécoline, aconitine, atropine, ésérine, pilocarpine, spartéine, et leurs sels	—
	– – b) Caféine et ses sels	—
	– – c) Emétine et ses sels	—
	– – d), e) Cocaïne	×
	– – f) Ephédrine et ses sels	—
	– – g) Nicotine et ses sels	—
	– – h) Strychnine et ses sels	—
	– – i) Théobromine et ses sels	—
	– – j) Théophylline, théophylline-éthylène-diamine et leurs sels	—
	– – k) Autres	—
29-43	Sucres, chimiquement purs, à l'exception du saccharose	—
ex 29-44	Antibiotiques:	
	– ex A. Pénicilline, à l'exclusion de ses sels	—
ex 29-45	Autres composés organiques:	
	– A. Acéto-arsénite de cuivre (vert de Schweinfurt)	×
	– ex B. Autres:	
	– – Alcoolates métalliques	×
30-01	Glandes et autres organes à usages opothérapiques, à l'état desséché, même pulvérisés, extraits à usages opothérapiques, de glandes ou d'autres organes ou de leurs sécrétions: autres substances animales préparées à des fins thérapeutiques ou prophylactiques non dénommées ni comprises ailleurs (*):	
	– A. Moelle épinière desséchée, extraits acétoniques de moelle épinière et poumons desséchés	×
	– B. Autres	—
30-02	Sérums d'animaux ou de personnes immunisées: vaccins microbiens, toxines, cultures de micro-organismes (y compris les ferments, mais à l'exclusion des levures et autres produits similaires):	
	– A. Sérums et vaccins (*)	×
	– B. Ferments	×
	– C. Autres (*)	—
30-03	Médicaments pour la médecine humaine ou vétérinaire (*)	—
30-04	Ouates, gazes, bandes et articles analogues (pansements, sparadraps, sinapismes, etc.) imprégnés ou recouverts de substances pharmaceutiques ou conditionnés pour la vente au détail à des fins médicales ou chirurgicales autres que les produits visés par la note III du chapitre (*)	
30-05	Autres préparations et articles pharmaceutiques:	
	– A. Catguts et autres ligatures stériles pour sutures chirurgicales, laminaires stériles et hémostatiques résorbables stériles (*)	×
	– B. Préparations opacifiantes pour examens radiographiques; réactifs de diagnostic conçus pour être employés sur le patient (à l'exception de ceux compris dans le N° 30-02) (*)	×
	– C. Ciments et autres produits d'obturation dentaire	×
	– D. Trousses et boîtes de pharmacie garnies, pour soins de première urgence (*)	—
31-01	Guano et autres engrais naturels d'origine animale ou végétale, même mélangés entre eux, mais non élaborés chimiquement	×
31-02	Engrais minéraux ou chimiques azotés	×
ex 31-03	Engrais minéraux ou chimiques phosphatés:	
	– ex A. Simples:	
	– – a) Scories de déphosphoration	×
	– – b) Phosphates de calcium désagrégés (thermo-phosphates et phosphates fondus) et phosphates alumino-calciques naturels traités thermiquement	×
	– – Superphosphates (simples, doubles ou triples):	
	– – – c) D'os	×
	– – – ex d) Autres:	
	– – – – Simples (d'une teneur en P_2O_5 inférieure ou égale à 20 p. 100)	×
	– – e) Phosphate bicalcique renfermant une proportion de fluor supérieure ou égale à 0,2 p. 100	×
ex 31-04	Engrais minéraux ou chimiques potassiques:	
	– ex A. Simples:	
	– – Chlorure de potassium:	
	– – – d) Autres	×
	– – e) Sulfate de potassium d'une teneur en K_2O inférieure ou égale à 52 p. 100	×
ex 31-05	Autres engrais; produits du présent chapitre présentés soit en tablettes, pastilles et autres formes similaires, soit en emballages d'un poids brut maximum de 10 kg:	
	– ex A. Autres engrais y compris les engrais composés et les engrais complexes:	
	– – c) Engrais organiques dissous	×
32-01	Extraits tannants d'origine végétale	×
32-02	Tanins (acides tanniques), y compris le tanin de noix de galle à l'eau et leurs sels, éthers, esters et autres dérivés	×
32-03	Produits tannants synthétiques, même mélangés de produits tannants naturels, confits artificiels pour tannerie (confits enzymatiques, pancréatiques, bactériens, etc.)	×
32-04	Matières colorantes d'origine végétale (y compris les extraits de bois de teinture et d'autres espèces tinctoriales végétales, mais à l'exclusion de l'indigo) et matières colorantes d'origine animale	×
32-05	Matières colorantes organiques synthétiques, produits organiques synthétiques, du genre de ceux utilisés comme «luminophores»; produits des types dits «agents de blanchiment optique» fixables sur fibres; indigo naturel.	—
32-06	Laques colorantes	—
32-07	Autres matières colorantes; produits inorganiques du genre de ceux utilisés comme «luminophores»:	
	– A. Noirs minéraux, non dénommés ni compris ailleurs (noir de schiste, noir de silice, etc.)	×
	– B. Extrait de Cassel et produits similaires	×
	– C. Pigments à base de sulfure de zinc (lithopone et similaires)	×
	– D. Pigments à base d'oxyde de titane	—
	– E. Pigments à base de sels de cadmium	×
	– F. Pigments à base de ferrocyanures ou de ferricyanures	×
	– G. Outremer (bleu, vert, rose et violet d'outre-mer)	×
	– H. Produits inorganiques du genre de ceux utilisés comme «luminophores»	×
	– I. Gris de zinc	×
	– J. Magnétite naturelle finement broyée, des types utilisés pour servir de pigments et destinés exclusivement au lavage du charbon	×
	– K. Autres	×

Numéros de tarif douanier français	Désignation des produits	Zone d'application
32-08	Pigments, opacifiants et couleurs préparées, compositions vitrifiables, lustres liquides et préparations similaires pour la céramique, l'émaillerie ou la verrerie; engobes; fritte de verre et autres verres sous forme de poudre, de grenailles, de lamelles ou de flocons	—
32-09	Vernis, peintures à l'eau et pigments à l'eau préparés, du genre de ceux utilisés pour le finissage des cuirs; autres peintures; pigments broyés à l'huile, à l'essence, dans un vernis ou dans d'autres milieux, du genre de ceux servant à la fabrication de peintures; teintures présentées dans des formes ou emballages de vente au détail; feuilles à marquer au fer	×
32-10	Couleurs pour la peinture artistique, l'enseignement, la peinture des enseignes, couleurs pour modifier les nuances, ou pour l'amusement, en tubes, pots, flacons, godets et présentations similaires, même en pastilles; ces couleurs en assortiments comportant ou non des pinceaux, estompes, godets ou autres accessoires	×
32-11	Siccatifs préparés	×
32-12	Mastics et enduits, y compris les mastics et ciments de résine	×
ex 32-13	Encres à écrire ou à dessiner, encres d'imprimerie et autres encres:	
	– A. Encres à écrire ou à dessiner	—
	– B. Encres d'imprimerie	×
	– ex C. Autres encres à duplicateurs ou à tampons, à l'exclusion des encres sèches	×
33-01 à 33-05	Tous les produits compris dans les positions visées ci-contre	×
33-06	Produits de parfumerie ou de toilette préparés et cosmétiques préparés:	
	– A. Parfums (extraits, lotions, eaux de toilette, etc.)	×
	– B. Crèmes à raser	—
	– C. Autres	—
34-01	Savons, y compris les savons médicinaux	×
ex 34-02	Produits organiques tensio-actifs; préparations tensio-actives et préparations pour lessives contenant ou non du savon:	
	– ex C. Préparations pour lessives:	
	– – b), c) Autres	×
ex 34-03	Préparations lubrifiants consistant en mélanges d'huiles ou de graisses de toute espèce ou en mélanges à base de ces huiles ou graisses, mais ne contenant pas ou contenant moins de 70 p. 100 en poids d'huiles de pétrole ou de schistes:	
	– B. Sans huiles de pétrole ou de schistes	×
34-05	Cirages et crèmes pour chaussures, encaustiques brillants pour métaux, pâtes et poudres à récurer et préparations similaires à l'exclusion des cires préparées du N° 34-04	×
34-06	Bougies, chandelles, cierges, rats de cave, veilleuses et articles similaires	×
34-07	Pâtes à modeler, y compris celles présentées en assortiment ou pour l'amusement des enfants; compositions du genre de celles dites «cires pour l'art dentaire», présentées en plaquettes, fers à cheval, bâtonnets ou sous des formes similaires	×
35-01	Caséines, caséinates et autres dérivés des caséines; colles de caséine	×
35-02	Albumines, albuminates et autres dérivés des albumines	×
ex 35-03	Gélatines (y compris celles présentées en feuilles découpées de forme carrée ou rectangulaire, même ouvrées en surface ou colorées) et leurs dérivés; colles d'os, de peaux, de nerfs, de tendons et similaires et colles de poissons; ichtyocolle solide:	
	– B. Colles d'os, de peaux, de nerfs, de tendons et similaires	×
	– C. Colles de poissons, ichtyocolle solide	×
35-04	Peptones et autres matières protéiques et leurs dérivés; poudre de peau traitée ou non au chrome	×
35-05	Dextrines; amidons et fécules solubles ou torréfiés; colles d'amidon ou de fécule	—
ex 35-06	Colles préparées non dénommées ni comprises ailleurs; produits de toute espèce à usage de colles, conditionnés en emballages pour la vente au détail comme colles, et d'un poids net inférieur ou égal à 1 kg:	
	– ex A. Colles préparées, non dénommées ni comprises ailleurs:	
	– – a) Colles de gommes naturelles	×
	– – b) Colles de silicate	×
	– B. Produits de toute espèce à usage de colles, conditionnés en emballages pour la vente au détail comme colles, et d'un poids net inférieur ou égal à 1 kilo:	
	– – a) Colles de caséine	×
	– – b) Colles de poissons; ichtyocolle solide	×
	– – c) Colles d'os, de peaux, de nerfs, de tendons ou d'autres matières animales	×
	– d) Colles de silicates	×
	– e) Colles végétales	×
	– f) Colles cellulosiques; colles d'urée, colles vinyliques et autres colles de résines artificielles	—
	– g) Autres	—
36-05	Articles de pyrotechnie (artifices, pétards, amorces paraffinées, fusées paragrêle et similaires)	×
36-07	Ferro-cérium et autres alliages pyrophoriques sous toutes leurs formes	×
36-08	Articles en matières inflammables	×
ex 37-01	Plaques sensibilisées, non impressionnées, en toutes matières:	
	– A. Plaques en verre sensibilisées	×
	– ex B. Plaques en autres matières:	
	– – a) Sensibilisées sur une seule face	×
ex 37-02	Pellicules sensibilisées, non impressionnées, perforées ou non, en rouleaux ou en bandes:	
	– A. Pellicules non perforées:	
	– – Pour images monochromes	×
	– – Pour images polychromes	—
	– ex B. Pellicules perforées:	
	– – a) à d) Pour images monochromes	×
	– – Pour images polychromes:	
	– – – Contretypes (duplicating) et inversibles:	
	– – – – j) Autres	×
ex 37-03	Papiers, cartes et tissus sensibilisés, non impressionnés ou impressionnés, mais non développés:	
	– A. Pour images monochromes:	
	– – a) Aux sels d'argent ou de platine	—
	– – b) Azoïques ou pigmentaires	×
	– – c) Autres	×
37-08	Produits chimiques pour usages photographiques, y compris les produits pour la production de la lumière-éclair	—
38-01	Graphite artificiel et graphite colloïdal autre qu'en suspension dans l'huile	—
38-02	Noirs d'origine animale (noir d'os, noir d'ivoire, etc.), y compris le noir animal épuisé	×
ex 38-03	Charbons activés (décolorants, dépolarisants ou absorbants); silices fossiles activées, argiles activées, bauxite activée et autres matières minérales naturelles activées:	
	– ex B. Autres, à l'exclusion de la bauxite activée	×
38-04	Eaux ammoniacales et crude ammoniac, provenant de l'épuration du gaz d'éclairage	×
38-05	Tall-oil («résine liquide»)	×
38-06	Lignosulfites	×

Numéros de tarif douanier français	Désignation des produits	Zone d'application
38-07	Essence de térébenthine; essence de bois de pin ou essence de pin, essence de papeterie au sulfate et autres solvants terpéniques provenant de la distillation ou d'autres traitements des bois de conifères; dipentène brut; essence de papeterie au bisulfite; huile de pin	×
38-08	Colophanes et acides résiniques et leurs dérivés autres que les gommes esters du N° 39-05; essence de résine et huiles de résine	×
38-09	Goudrons de bois, huiles de goudrons de bois (autres que les solvants et diluants composites du N° 38-18); créosote de bois; méthylène et huile d'acétone	×
38-10	Poix végétales de toutes sortes; poix de brasserie et compositions similaires à base de colophanes ou de poix végétales; liants pour noyaux de fonderie, à base de produits résineux naturels	×
ex 38-11	Désinfectants, insecticides, fongicides, herbicides, antirongeurs, antiparasitaires et similaires présentés à l'état de préparations ou dans des formes ou emballages de vente au détail ou présentés sous formes d'articles tels que rubans, mèches et bougies, soufrés et papiers tue-mouches:	
	– A. Présentés dans des formes propres à la vente au détail, ou en emballages d'une contenance nette de 1 kilogramme ou moins, ou bien sous forme d'articles:	
	– – a) Produits à base de soufre (mèches et rubans soufrés, pastilles, etc.)	×
	– – b) Autres	—
	– ex B. Autres:	
	– – a) Préparations cupriques, arsénicales et cuproarsénicales	×
	– – b) Préparations à base de soufre, de sulfures ou de polysulfures inorganiques, d'huiles végétales ou minérales, de produits phénoliques, de produits insecticides, végétaux (nicotine, roténone, pyrèthre, etc.); appâts empoisonnés	×
38-13	Compositions pour le décapage des métaux; flux à souder et autres compositions auxiliaires pour le soudage des métaux; pâtes et poudres à souder composées de métal d'apport et d'autres produits; compositions pour l'enrobage ou le fourrage des électrodes et baguettes de soudage	×
38-17	Compositions et charges pour appareils extincteurs; grenades et bombes extinctrices	—
38-18	Solvants et diluants composites pour vernis ou produits similaires	×
ex 38-19	Produits chimiques et préparations des industries chimiques ou des industries connexes (y compris celles consistant en mélange de produits naturels) non dénommés ni compris ailleurs; produits résiduaires des industries chimiques ou des industries connexes non dénommés ni compris ailleurs:	
	– A. Cristaux cultivés visés à la note II a du présent chapitre	×
	– B. Huiles de fusel	×
	– C. Huiles de Dippel	×
	– D. Produits «encrivores» conditionnés dans des emballages de vente au détail	×
	– E. Produits pour correction de stencils conditionnés dans des emballages de vente au détail	×
	– F. Montres fusibles pour le contrôle de la température des fours	×
	– I. Echangeurs d'ions, y compris les échangeurs de bases et les échangeurs d'acides, à l'exclusion des résines artificielles	—
	– J. Préparations désincrustantes, détartrantes, antitartre et similaires	×
	– K. Charbons (à l'exclusion de ceux du N° 38-01 A) en compositions métallographitiques ou autres, présentés sous forme de plaquettes, de barres ou d'autres demi-produits	×
	– L. Préparations désodorisantes	×
	– M. Préparations œnologiques et préparations similaires pour la clarification et la conservation des boissons fermentées	×
	– N. Mortiers, ciments, pisés et coulis réfractaires	×
	– O. Lessives de soudes résiduaires de la fabrication des pâtes de cellulose	×
	– P. Oxydes de fer alcalinisés pour l'épuration des gaz	×
	– Q. Compositions en pâte pour électrodes, à base de matières carbonées	×
	– R. Mélanges de carbures, métalliques avec ou sans métaux ou liants, non agglomérés	×
	– S. Produits absorbants, même sur supports métalliques, destinés à parfaire le vide dans les tubes ou valves électriques («getters»)	×
ex 39-01	Produits de la condensation, de la polycondensation ou de la polyaddition, modifiés ou non, polymérisés ou non, linéaires ou non (phénoplastes; aminoplastes, alkydes, polyesters allyliques et autres polyesters non saturés, silicones, etc.):	
	– A. Phénoplastes modifiés ou non	—
	– ex B. Aminoplastes modifiés ou non:	
	– – Du type formol + urée	×
	– ex C. Polyesters modifiés ou non:	
	– – Alkydes, non modifiés	×
	– ex E. Polyamides et superpolyamides modifiés ou non:	
	– – Obtenus par polycondensation d'acide amino-undécanoïque, d'acide adipique et d'hexaméthylène diamine, d'acide epsilon-aminocaproïque	—
ex 39-02	Produits de polymérisation ou copolymérisation (polyéthylènes, polytétrahaloéthylènes, polyisobutylène, polystyrène, chlorure de polyvinyle, acétate de polyvinyle, chloracétate de polyvinyle et autres dérivés polyvinyliques, dérivés polyacryliques ou polyméthacryliques, résines de coumarone-indène, etc.:	
	– ex A. Produits de polymérisation de l'éthylène ou de ses dérivés halogénés ou sulfohalogénés:	
	– – Polyéthylènes d'un point de fusion:	
	– – – a) Inférieur à 115° C	—
	– D. Chlorure de polyvinyle:	
	– – En poudre	×
	– – Autre	—
	– E. Acétate de polyvinyle	×
	– K. Résines de coumarone ou de coumarone-indène	×
ex 39-03	Cellulose régénérée; nitrates, acétates et autres esters de la cellulose; éthers de la cellulose et autres dérivés chimiques de la cellulose, plastifiés ou non (celloïdine et collodions, celluloïd, etc.); fibre vulcanisée:	
	– ex A. Cellulose régénérée:	
	– – A l'exclusion des tubes, des boyaux et des éponges	—
	– ex B. Esters de la cellulose:	
	– – c) Acétates de cellulose (diacétate et triacétate)	—
	– ex D. Matières plastiques à base d'esters de la cellulose:	
	– – a) A base de nitrates de cellulose	×
	– – b) A base d'acétates de cellulose	×
	– ex E. Ethers de la cellulose et autres dérivés chimiques de la cellulose (méthylcellulose, benzylcellulose, carboxyméthylcellulose, etc.), à l'exclusion de l'éthylcellulose	×
	– G. Fibre vulcanisée	×
39-04	Matières albuminoïdes durcies (caséïne durcie, gélatine durcie, etc.)	×
ex 39-05	Résines naturelles modifiées par fusion (gommes fondues); résines artificielles obtenues par estérification de résines naturelles ou d'acides résiniques (gommes esters); dérivés chimiques du caoutchouc naturel (caoutchouc chloré, chlorhydraté, cyclisé, oxydé, etc.):	
	– A. Gommes fondues et gommes esters	×
	– ex B. Dérivés chimiques du caoutchouc, présentés:	
	– – b) Autrement	×
ex 39-06	Autres hauts polymères, résines artificielles et matières plastiques artificielles y compris l'acide alginique, ses sels et ses esters; linoxyne:	
	– A. Acide alginique, ses sels et ses esters	×
	– B. Linoxyne	×
ex 39-07	Ouvrages en matières des N°s 39-01 à 39-06 inclus:	
	– A. En fibre vulcanisée	×
40-01	Caoutchouc naturel, balata, gutta-percha et gommes naturelles analogues, à l'état brut (y compris le latex, stabilisé ou non)	×
ex 40-02	Caoutchoucs synthétiques, y compris le latex synthétique, stabilisé ou non; factice pour caoutchouc dérivé des huiles:	
	– B. Factice pour caoutchouc dérivé des huiles	×
40-03	Caoutchouc régénéré	×
40-04	Déchets, rognures et poudres de caoutchouc non durci; débris d'ouvrages en caoutchouc exclusivemeut utilisables pour la récupération des caoutchouc	×
40-05	Plaques, feuilles et bandes en caoutchouc, naturel ou synthétique, non vulcanisé	—
40-06	Caoutchouc naturel ou synthétique, non vulcanisé, présenté sous d'autres formes ou états (solutions et dispersions, tubes, baguettes, profilés, etc.); articles en caoutchouc, naturel ou synthétique, non vulcanisé (fils textiles imprégnés, adhésifs sur tout support, même sur support de caoutchouc, naturel ou synthétique, vulcanisé; disques, rondelles, etc.)	—
ex 40-07	Fils et cordes de caoutchouc vulcanisé, non durci, même recouverts de textiles; fils textiles imprégnés ou recouverts de caoutchouc vulcanisé, non durci:	
	– ex A. Fils et cordes de caoutchouc vulcanisé:	
	– – Nus:	
	– – – b) Autres	×
	– B. Fils textiles imprégnés ou recouverts de caoutchouc vulcanisé	×
40-08	Plaques, feuilles, bandes et profilés (y compris les profilés de section circulaire), en caoutchouc vulcanisé, non durci	×
40-09	Tubes et tuyaux en caoutchouc vulcanisé, non durci	×
ex 40-11	Bandages, pneumatiques, chambres à air et «flaps» en caoutchouc vulcanisé, non durci, pour roues de tous genres:	
	– A. Bandages pleins ou creux (mi-pleins)	—
	– B. Chambres à air, d'un poids unitaire de:	
	– – a) Plus de 2 kg	—
	– – b) 0,5 kg exclu à 2 kg inclus	—
	– – c) 0,5 kg ou moins	×
	– ex C. Pneumatiques, y compris ceux ne nécessitant pas de chambres à air:	
	– – Autres, y compris les «boyaux» pour cycles et les «flaps» d'un poids unitaire de:	
	– – – b) plus de 70 kg	—
	– – – c) de 15 kg exclus à 70 kg inclus	—
	– – – d) de 2 kg exclus à 15 kg inclus	—
	– – – e) 2 kg ou moins	×
ex 40-12	Articles d'hygiène et de pharmacie (y compris les tétines) en caoutchouc vulcanisé, non durci, même avec des parties en caoutchouc durci:	
	– A. Poires à injection, poires pour compte-gouttes, vaporisateurs, etc.	×
	– C. Autres (préservatifs, vessies à glace, bouillottes, sacs à oxygène, urinaux, pessaires, collecteurs pour opérés, etc.)	×
40-13	Vêtements, gants et accessoires du vêtement en caoutchouc vulcanisé, non durci, pour tous usages	×
40-14	Autres ouvrages en caoutchouc vulcanisé, non durci	×
40-15	Caoutchouc durci (ébonite) en masses, en plaques, en feuilles ou en bandes, en bâtons, en profilés ou en tubes; déchets, poudres et débris de caoutchouc durci	×
40-16	Ouvrages en caoutchouc durci (ébonite)	×
41-01 à 41-10	Tous les produits compris dans le chapitre 41: Peaux et cuirs	×
42-01	Articles de sellerie et de bourrellerie pour tous animaux (selles, harnais, colliers, traits, genouillères, etc.), en toutes matières	×
ex 42-02	Articles de voyage, trousses pour la toilette, sacs-cabas, sacs à provisions, sacs militaires, sacs de campement (sacs à dos) et tous articles de maroquinerie et de gainerie constituant des contenants, en cuir naturel, succédanés du cuir, fibre vulcanisée, carton, matières plastiques artificielles en feuilles ou tissus:	
	– B. Sacs militaires et sacs de campement (sacs à dos)	×
	– C. Etuis et écrins pour armes, pour jumelles, pour appareils photographiques, pour instruments de musique ou autres instruments ou appareils; cartouchières	×
	– D. Serviettes, cartables, porte-musique et similaires	×
	– E. Sacs à main de dames et de fillettes (y compris les sacs du soir)	×
	– F. Trousses et étuis souples, portefeuilles, portemonnaie, porte-cartes, blagues à tabacs, liseuses et autres articles similaires de maroquinerie	×
	– G. Autres articles	×
ex 42-03	Vêtements et accessoires du vêtement, en cuir naturel ou en succédanés du cuir:	
	– A. Vêtements	×
	– B. Tabliers, manches et autres équipements spéciaux de protection individuelle pour tous métiers	×
	– ex C. Gants, y compris les moufles:	
	– – c) De protection pour tous métiers	×
	– – d) Spéciaux de sports (boxe, escrime, base-ball, etc.)	×
	– D. Ceintures et ceinturons, y compris les ceinturons-baudriers	×
	– E. Autres (bracelets pour montres, bélières, etc.)	×
42-04 à 42-06 inclus	Tous les produits compris dans les positions visées ci-contre	×
43-01	Pelleteries brutes	×
43-02	Pelleteries tannées ou apprêtées, même assemblées en nappes, sacs, carrés, croix ou présentations similaires; déchets et chutes non cousus	×
43-03	Pelleteries ouvrées ou confectionnées (fourrures)	—
44-01	Bois de chauffage en rondins, bûches, ramilles ou fagots: déchets de bois, y compris les sciures	×
44-02	Charbon de bois (y compris le charbon de coques et de noix), même aggloméré	×
ex 44-03	Bois bruts, même écorcés ou simplement dégrossis:	
	– ex A. Bois communs:	
	– – Conifères:	
	– – – a) à c) Poteaux d'une longueur de 5,50 m inclus à 15,50 m inclus et ayant une circonférence au gros bout de 45 cm exclus à 90 cm inclus	×
	– – – d) Bois de trituration, en rondins, d'une longueur de moins de 2,50 m et ayant une circonférence au gros bout de 20 cm exclus à 110 cm inclus, ou en quartiers d'une longueur de moins de 2,50 m	×
	– – – Autres:	
	– – – – e) Rondins d'une circonférence au gros bout de moins de 60 cm (bois de mines, etc.)	×

Numéros de tarif douanier français	Désignation des produits	Zone d'application
	– – – – f) Autres	×
	– – Autres:	
	– – – h) Chêne	×
	– B. Bois fins	×
ex 44-04	Bois simplement équarris:	
	– ex A. Bois communs:	
	– – a) Conifères	×
	– – Autres:	
	– – – c) Chêne	×
	– B. Bois fins	×
ex 44-05	Bois simplement sciés longitudinalement, tranchés ou déroulés, d'une épaisseur supérieure à 5 mm:	
	– ex A. Bois communs (autres que les sciages de tonnellerie du N° 44-05 C):	
	– – a) Conifères	×
	– – Autres:	
	– – – c) Chêne	×
	– – – Autres:	
	– – – – d) Planchettes d'une épaisseur comprise entre 5 mm exclus et 8 mm inclus et dont les autres dimensions sont inférieures à: largeur 75 mm, longueur 190 mm	×
	– B. Bois fins (autres que les sciages de tonnellerie du N° 44-05 C):	
	– – a) Cédrels et cédars	×
	– – b) Noyer	×
	– – c) Autres	×
	– C. Sciages de tonnellerie	×
44-06 à 44-17 inclus, 44-19 à 44-28 inclus	Tous les produits compris dans les positions visées ci-contre	×
45-01	Liège naturel brut et déchets de liège: liège concassé, granulé ou pulvérisé	×
45-02	Cubes, plaques, feuilles et bandes en liège naturel, y compris les cubes ou carrés pour la fabrication des bouchons	×
ex 45-03	Ouvrages en liège naturel:	
	– C. Autres	×
ex 45-04	Liège aggloméré (avec ou sans liant) et ouvrages en liège aggloméré:	
	– ex B. Liège aggloméré ouvré:	
	– – c) Autres ouvrages	×
46-01 à 46-03	Tous les produits compris dans le chapitre 46: ouvrages de sparterie et vannerie	×
47-01 et 47-02	Tous les produits compris dans le chapitre 47: matières servant à la fabrication du papier	×
48-01 à 48-21	Tous les produits compris dans le chapitre 48: papiers et cartons; ouvrages en pâte de cellulose, en papier et en carton, à l'exception des papiers formés en continu, autres, contenant des pâtes mécaniques dans une proportion de plus de 60 p. 100 d'un poids au mètre carré de 45 grammes exclus à 70 grammes inclus (48-01 Ec: papier journal)	×
ex 49-01	Livres, brochures et imprimés similaires, même sur feuillets isolés, à l'exclusion des livres reliés en cuir naturel ou en succédanés du cuir	×
49-02	Journaux et publications périodiques imprimés, même illustrés	×
49-03	Albums ou livres d'images et albums à dessiner ou à colorier, brochés, cartonnés ou reliés, pour enfants	×
49-04	Musique manuscrite ou imprimée, illustrée ou non, même reliée	×
49-05	Ouvrages cartographiques de tous genres, y compris les cartes murales et les plans topographiques, imprimés; globes (terrestres ou célestes) imprimés	×
49-06	Plans d'architectes, d'ingénieurs et autres plans et dessins industriels, commerciaux et similaires, obtenus à la main ou par reproduction photographique, textes manuscrits ou dactylographiés	×
49-07	Timbres-poste, timbre fiscaux et analogues, non oblitérés ayant cours ou destinés à avoir cours dans le pays de destination; papier timbré, billets de banque, titres d'actions ou d'obligations et autres titres similaires y compris les carnets de chèques et analogues	×
49-08	Décalcomanies de tous genres	×
49-10	Calendriers de tous genres en papier ou carton, y compris les blocs de calendriers à effeuiller	×
ex 49-11	Images, gravures, photographies et autres imprimés, obtenus par tous procédés:	
	– ex D. Autres imprimés et reproductions, non dénommés ni compris ailleurs:	
	– – Des œuvres de maîtres anciens ou modernes figurant au catalogue édité par l'UNESCO	×
50-01	Cocons de vers à soie propres au dévidage	×
50-02	Soie grège (non moulinée)	×
50-03	Bourre, bourrette, blousses et autres déchets de soie (y compris les cocons impropres au dévidage et les effilochés) en masse, cardés ou peignés (étirés ou non)	×
50-04	Fils de soie non conditionnés pour la vente au détail	×
50-05	Fils de bourre de soie (de schappe) non conditionnés pour la vente au détail	×
50-06	Fils de déchets de bourre de soie (bourrette) non conditionnés pour la vente au détail	×
50-07	Fils de soie, de bourre de soie (de schappe) ou de déchets de bourre de soie (bourrette) conditionnés pour la vente au détail	×
50-08	Poils de messine (crin de Florence); imitations de catgut préparées à l'aide de fils de soie	×
ex 50-09	Tissus de soie ou de bourre de soie (de schappe):	
	– ex A. Contenant au moins 85 p. 100 en poids de soie ou de bourre de soie:	
	– – Non imprimés	×
ex 50-10	Tissus de déchets de bourre de soie (bourrette):	
	– ex A. Contenant au moins 85 p. 100 en poids de déchets de bourre de soie (bourrette):	
	– – Non imprimés	×
ex 51-01	Fils de fibres textiles synthétiques ou artificielles continues non conditionnées pour la vente au détail:	
	– ex A. Fils de fibres synthétiques continues contenant plus de 90 p. 100 de polyacrylonitrile ou obtenues par polycondensation d'acide adipique et d'hexaméthylène diamine, d'acide amino-undécanoïque, d'acide téréphtalique et d'éthylène-glycol, -d'acide epsilon-aminocaproïque ou obtenues par polymérisation du chlorure de polyvinyle	—
	– B. Fils de fibres textiles artificielles continues	×
ex 51-02	Monofils, lames et formes similaires (paille artificielle) et imitations de catgut, en matières textiles synthétiques ou artificielles:	
	– ex A. En matières textiles synthétiques:	
	– – Contenant plus de 90 p. 100 de polyacrylonitrile ou obtenues par polycondensation, d'acide adipique et d'hexaméthylène diamine, d'acide amino-undécanoïque, d'acide téréphtalique et d'éthylène-glycol, -d'acide epsilon-aminocaproïque ou obtenues par polymérisation du chlorure de polyvinyle	—
	– B. En matières textiles artificielles	—
ex 51-03	Fils de fibres textiles synthétiques ou artificielles continues, conditionnés pour la vente au détail:	
	– ex A. Fils de fibres synthétiques continues:	
	– – Contenant plus de 90 p. 100 de polyacrylonitrile ou obtenues par polycondensation d'acide adipique et d'hexaméthylène diamine, d'acide amino-undécanoïque, d'acide téréphtalique et d'éthylène-glycol, -d'acide epsilon-aminocaproïque ou obtenues par polymérisation du chlorure de polyvinyle	—
	– B. Fils de fibres textiles artificielles continues	—
ex 51-04	Tissus de fibres textiles synthétiques ou artificielles continues (y compris les tissus de monofils, de lames ou de formes similaires des N°s 51-01 ou 51-02):	
	– ex B. Tissus de fibres textiles artificielles, continues:	
	– – Contenant au moins 85 p. 100 en poids de ces fibres artificielles:	
	– – – ex a) Crêpes, non imprimés	—
	– – – ex b) Tissus clairs (non serrés) tels que mousselines, grenadines, voiles, gazes et étamines, non imprimés	—
	– – – Autres:	
	– – – – A armure toile, sergé, croisé ou satin:	
	– – – – – c) Ecrus, décrués ou blanchis	—
	– – – – – Autres:	
	– – – – – – ex d) Non imprimés	—
	– – – – Autres:	
	– – – – – e) Ecrus, décrués ou blanchis	—
	– – – – – Autres:	
	– – – – – – ex f) Non imprimés	—
52-01 et 52-02	Tous produits compris dans le chapitre 52: filés métalliques	×
53-01	Laines en masse (**)	×
53-02	Poils fins et poils grossiers en masse:	
	– A. Poils fins:	
	– – a) De lapin (y compris le lapin angora), de lièvre, de castor, de ragondin ou de rat musqué	×
	– – b) Autres (**)	×
	– B. Poils grossiers (**)	×
53-03	Déchets de laine, de poils fins ou de poils grossiers, à l'exclusion des effilochés (**)	×
53-04	Effilochés de laine, de poils fins ou de poils grossiers (**)	×
53-05	Laine, poils fins et poils grossiers, cardés ou peignés (étirés ou non) (**)	×
53-06	Fils de laine cardée, non conditionnés pour la vente au détail	×
53-07	Fils de laine peignée, non conditionnée pour la vente au détail	×
53-08	Fils de poils fins (cardés ou peignés); non conditionnés pour la vente au détail	×
53-09	Fils de poils grossiers ou de crin, non conditionnés pour la vente au détail	×
53-10	Fils de laine, de poils fins, de poils grossiers ou de crins, conditionnés pour la vente au détail	×
ex 53-11	Tissus de laine ou de poils fins:	
	– A. Contenant au moins 85 p. 100 en poids de ces textiles	×
ex 53-12	Tissus de poils grossiers:	
	– A. Contenant au moins 85 p. 100 en poids de poils grossiers	×
ex 53-13	Tissus de crin:	
	– A. Contenant au moins 85 p. 100 en poids de crins	×
54-01	Lin brut, roui, teillé, peigné ou autrement traité, mais non filé; étoupes et déchets de lin (y compris les effilochés) (**)	×
54-02	Ramie, brute, décortiquée, dégommée, peignée ou autrement traitée, mais non filée; étoupes et déchets de ramie (y compris les effilochés)	×
55-01	Coton en masse	×
55-02	Linters de coton	×
55-03	Déchets de coton (y compris les effilochés)	×
55-04	Coton cardé ou peigné, étiré ou non	×
ex 55-05	Fils de coton, non conditionnés pour la vente au détail:	
	– A. Contenant au moins 85 p. 100 en poids de coton	×
55-06	Fils de coton conditionnés pour la vente au détail	×
ex 55-08	Tissus de coton bouclé du genre éponge:	
	– Contenant au moins 85 p. 100 en poids de coton et non imprimés	×
ex 55-09	Autres tissus de coton:	
	– ex A. Contenant au moins 85 p. 100 en poids de coton, à l'exclusion des tissus imprimés ou similaires (55.09 t, ag, ah)	×
ex 56-01	Fibres textiles synthétiques ou artificielles discontinues en masse:	
	– ex A. Fibres textiles synthétiques:	
	– – Contenant plus de 90 p. 100 de polyacrylonitrile ou obtenues par polycondensation d'acide adipique et d'hexaméthylène diamine, d'acide aminoundécanoïque, d'acide téréphtalique et d'éthylène-glycol, d'acide epsilon-aminocaproïque ou obtenues par polymérisation du chlorure de polyvinyle	—
ex 56-02	Câbles pour discontinus en fibres textiles synthétiques ou artificielles continues:	
	– ex A. En fibres textiles synthétiques:	
	– – Contenant plus de 90 p. 100 de polyacrylonitrile ou obtenues par polycondensation d'acide adipique et d'hexaméthylène diamine, d'acide aminoundécanoïque, d'acide téréphtalique et d'éthylène-glycol, d'acide epsilon-aminocaproïque ou obtenues par polymérisation du chlorure de polyvinyle	—
56-03	Déchets de fibres textiles synthétiques ou artificielles (continues ou discontinues) en masse, y compris les déchets de fils et les effilochés:	
	– ex A. De fibres textiles synthétiques:	
	– – Contenant plus de 90 p. 100 de polyacrylonitrile ou obtenues par polycondensation d'acide adipique et d'hexaméthylène diamine, d'acide aminoundécanoïque, d'acide téréphtalique et d'éthylène-glycol, -d'acide epsilon-aminocaproïque ou obtenues par polymérisation du chlorure de polyvinyle	—
ex 56-04	Fibres textiles synthétiques ou artificielles discontinues et déchets de fibres textiles synthétiques ou artificielles (continues ou discontinues), cardés, peignés ou autrement préparés pour la filature:	
	– ex A. Fibres textiles synthétiques:	
	– – Contenant plus de 90 p. 100 de polyacrylonitrile ou obtenues par polycondensation d'acide adipique et d'hexaméthylène diamine, d'acide amino-undécanoïque, d'acide téréphtalique et d'éthylène-glycol, -d'acide epsilon-aminocaproïque ou obtenues par polymérisation du chlorure de polyvinyle	—
ex 56-05	Fils de fibres textiles synthétiques ou artificielles (discontinues ou provenant de déchets) non conditionnés pour la vente au détail:	
	– ex A. Fils de ces fibres textiles synthétiques:	
	– – Contenant plus de 90 p. 100 de polyacrylonitrile ou obtenues par polycondensation d'acide adipique et d'hexaméthylène diamine, d'acide amino-undécanoïque, d'acide téréphtalique et d'éthylène-glycol, -d'acide epsilon-aminocaproïque ou obtenues par polymérisation du chlorure de polyvinyle	—
57-01	Chanvre («cannabis sativa») brut, roui, teillé, peigné ou autrement traité, mais non filé; étoupes et déchets de chanvre (y compris les effilochés)	×
57-02	Abaca («chanvre de manille» ou musa textilis) brut, en filasse ou autrement traité, mais non filé; étoupes et déchets d'abaca (y compris les effilochés)	×
57-03	Jute brut, roui, décortiqué ou autrement traité, mais non filé; étoupes et déchets de jute (y compris les effilochés)	×

Numéros de tarif douanier français	Désignation des produits	Zone d'application
ex 57–04	Autres fibres textiles, végétales brutes ou traitées, mais non filées; déchets de ces fibres (y compris les effilochés), à l'exclusion des fibres de coco nappées avec support	×
57–05	Fils de chanvre	×
57–06	Fils de jute	×
ex 57–07	Fils d'autres fibres textiles végétales:	
	– ex A. Fils d'abaca, fils de sisal, de maguey ou d'autres végétaux de la famille des agaves et fils d'aloès:	
	– – b) Autres	×
	– B. Fils de coco	×
	– C. Autres	×
57–08	Fils de papier	×
ex 57–09	Tissus de chanvre:	
	– Non imprimés	×
57–10	Tissus de jute	×
57–11	Tissus d'autres fibres textiles végétales	×
57–12	Tissus de fils de papier	×
58–01	Tapis à points noués ou enroulés, confectionnés ou non	×
ex 58–02	Autres tapis, confectionnés ou non; tissus dits Kélim ou Kilim, Schumacks ou Soumak, Karamanie et similaires, confectionnés ou non:	
	– ex A. Tapis:	
	– – ex a) De soie, de schappe, de bourrette de soie, de filés ou fils du N° 52–01, de fils de métal, de laine, de poils fins ou de poils grossiers contenant au moins 85 p. 100 en poids de ces textiles	×
	– – ex b) De coton contenant au moins 85 p. 100 en poids de coton	×
	– – d) De jute	×
	– – e), f) De sisal	×
	– – g) De coco	×
	– – h) D'autres matières textiles	×
	– B. Tissus dits Kélim ou Kilim, Schumacks ou Soumak; Karamanie et similaires	×
58–03	Tapisseries tissées à la main (genre Gobelins, Flandres, Aubusson, Beauvais et similaires) et tapisseries à l'aiguille (au petit point, au point de croix, etc.) confectionnées ou non	×
ex 58-04	Velours, peluches, tissus bouclés et tissus de chenille, à l'exclusion des articles des N°s 55-08 et 58-05:	
	– A. De soie, de schappe, de bourrette de soie, de filés ou fils du N° 52-01 ou de fils de métal	×
	– C. De laine, de poils fins ou de poils grossiers	×
	– D. De coton	×
	– Ex F. D'autres matières textiles:	
	– – De chanvre, de jute et de ramie	×
ex 58-05	Rubanerie et rubans sans trame en fils ou fibres parallélisés encollés (bolducs), à l'exclusion des articles du N° 58-06.	
	– ex A. Rubanerie:	
	– – ex c), ex d) De coton, contenant au moins 85% en poids de coton	×
	– – e) De soie, de schappe, de bourrette de soie, de filés ou fils du N° 52-01 ou de fils de métal	×
	– – De laine ou de poils fins:	
	– – – ex f) Rubanerie de velours, de peluche, de tissu bouclé ou de tissu de chenille, contenant au moins 85% en poids de laine ou de poils fins	×
	– – h) De crin	×
	– – i) De poils grossiers	×
	– – ex j) D'autres matières textiles à l'exclusion du lin	×
	– B. Bolducs	×
58-06	Etiquettes, écussons et articles similaires, tissés mais non brodés, en pièces, en rubans ou découpés	×
ex 58-07	Fils de chenille; fils guipés (autres que ceux du N° 52-01 et que les fils de crin guipés); tresses en pièces, autres articles de passementerie et autres articles ornementaux analogues en pièces; glands, floches, olives, noix, pompons et similaires:	
	– ex A. Fils de chenille dont le poil est:	
	– – a) De laine ou de poils fins	×
	– – ex b) De coton	×
	– ex B. Fils guipés textiles dont l'habillage est:	
	– – a) De laine ou de poils fins	×
	– – ex b) De coton	×
	– ex C. Tresses:	
	– – a) et b) De monofils, lames ou formes similaires des N°s 51-01 et 51-02	×
	– – ex c) De soie, de schappe, de filés ou fils du N° 52-01 ou de fils de métal	×
	– – d) De laine et de poils fins ou de crin	×
	– – ex e) De coton	×
	– – f) D'autres matières textiles	×
	– D. Rubans à franges (coupés ou non)	×
	– E. Autres	×
ex 58-08	Tulles et tissus à mailles nouées (filet), unis:	
	– ex A. Tulles, à l'exception de ceux en fibres textiles synthétiques	×
	– ex B. Tissus à mailles nouées (filet), à l'exception de ceux en fibres textiles synthétiques	×
ex 58-09	Tulles, guipures-bobinots et tissus à mailles nouées (filet) façonnés: dentelles (à la main ou à la mécanique) en pièces, en bandes ou en motifs:	
	– ex A. Tissus à mailles nouées (filet) façonnés, à l'exception de ceux en fibres artificielles ou synthétiques	×
	– ex B. Guipures-bobinots, d'une largeur inférieure ou égale à 30 centimètres	×
	– C. Tulles façonnés et dentelles à la mécanique (autres que celles du paragraphe D)	×
	– D. Dentelles aux fuseaux mécaniques	×
	– E. Dentelles à la main	×
58-10	Broderies en pièces, en bandes ou en motifs	×
ex 59-01	Ouates et articles en ouate; tontisses, nœuds et nopes (boutons) de matières textiles:	
	– Non en fibres textiles artificielles, ni en lin	×
59-02	Feutres (y compris les feutres à l'aiguille) et articles en feutre, même imprégnés ou enduits	×
59-03	«Tissus non tissés» et articles en «tissus non tissés», même imprégnés ou enduits	×
ex 59-04	Ficelles, cordes et cordages, tressés ou non:	
	– ex A. Non tressés:	
	– – a), b), c) De chanvre	×
	– – De sisal ou d'abaca:	
	– – – d) Armés de métal	×
	– – f), g) D'autres matières textiles	×
	– B. Tressés	×
ex 59-05	Filets fabriqués à l'aide de matières reprises au N° 59-04 en nappes, en pièces ou en forme; filets en forme pour la pêche, en fils, ficelles, cordes ou cordages à l'exclusion des articles en fibres artificielles ou synthétiques	×
59-06	Autres articles fabriqués avec des fils, ficelles, cordes ou cordages, à l'exclusion des tissus et articles en tissus	×
ex 59-07	Tissus enduits de colle ou de matières amylacées, du genre utilisé pour la reliure, le cartonnage, la gainerie ou usages similaires (porcelaine enduite, etc.), toiles à calquer ou transparentes pour le dessin; toiles préparées pour la peinture; bougran et tissus similaires du genre utilisé en chapellerie:	
	– A l'exclusion de ceux en fibres artificielles ou synthétiques et des imprimés	×
59-11	Tissus (autres que de bonneterie) caoutchoutés et nappes de fils textiles caoutchoutées	×
ex 59-12	Autres tissus imprégnés ou enduits: toiles peintes pour décors de théâtre, fonds d'ateliers ou usages analogues:	
	– A. Toiles peintes pour décors de théâtre, fonds d'ateliers ou usages analogues	×
	– B. Tissus recouverts de petites billes de verres, des types utilisés pour écrans cinématographiques	×
	– ex C. Autres:	
	– – A l'exclusion de ceux en fibres artificielles ou synthétiques et des imprimés	×
59-13	Tissus (autres que de bonneterie) élastiques formés de matières textiles associés à des fils de caoutchouc	×
59-14	Mèches tissées, tressées ou tricotées, en matières textiles, pour lampes, réchauds, bougies ou similaires; manchons à incandescence, imprégnés ou non, et tissus tubulaires de bonneterie servant à leur fabrication	×
ex 59-17	Tissus et articles à usages techniques, en matières textiles, à l'exclusion des articles en fibres artificielles ou synthétiques:	
	– ex A. Tissus, feutres ou tissus doublés de feutre, combinés avec une ou plusieurs couches de caoutchouc, de cuir ou d'autres matières, des types communément utilisés pour la fabrication de garnitures de cardes, et produits analogues pour d'autres usages techniques	×
	– ex B. Gazes et toiles à bluter en pièces ou simplement découpées sans autre ouvraison	×
	– ex C. Tissus feutrés ou non, même imprégnés ou enduits, des types communément utilisés sur les machines à papier ou pour d'autres usages techniques, tubulaires ou sans fin, à chaînes ou à trames, simples ou multiples (ou à chaînes et à trames simples ou multiples), ou tissés à plat, à chaînes ou à trames multiples (ou à chaînes et à trames multiples):	
	– – Contenant moins de 15% en poids de fibres artificielles ou synthétiques	×
	– ex D. Autres	×
ex 60-01	Etoffes de bonneterie non élastique ni caoutchoutée, en pièces:	
	– ex A. De soie et de schappe	×
	– B. De laine ou de poils fins	×
	– ex C. De ramie ou de coton	×
	– E. D'autres matières textiles	×
ex 60-02	Ganterie de bonneterie non élastique ni caoutchoutée, contenant moins de 15% en poids de fibres artificielles ou synthétiques	×
ex 60-03	Bas, sous-bas, chaussettes, protège-bas et articles similaires de bonneterie non élastique ni caoutchoutée contenant moins de 15% en poids de fibres artificielles ou synthétiques:	
	– ex A. Chaussettes et autres articles de bébés (layette)	×
	– ex B. Autres:	
	– – ex a) De soie ou de schappe	×
	– – ex c) De laine ou de poils fins	×
	– – ex d) De coton	×
	– – ex g) D'autres matières textiles	×
ex 60-04	Sous-vêtements de bonneterie non élastique ni caoutchoutée contenant moins de 15% en poids de fibres artificielles ou synthétiques:	
	– ex A. Sous-vêtements de bébés (layette)	×
	– ex B. Autres:	
	– – ex a) de soie ou de schappe	×
	– – ex c) de laine ou de poils fins	×
	– – ex d) de ramie, de coton, de chanvre ou de genêt	×
	– – ex f) d'autres matières textiles	×
ex 60-05	Vêtements de dessus, accessoires du vêtement et autres articles de bonneterie non élastique ni caoutchoutée contenant moins de 15% en poids de fibres artificielles ou synthétiques:	
	– ex A. Châles, écharpes, cravates et autres accessoires du vêtement	×
	– ex B. Vêtements:	
	– – de bébés (layette):	
	– – – ex a) de soie ou de schappe	×
	– – – ex c) et ex d) de laine ou de poils fins	×
	– – – ex e) et ex f) de ramie, de coton, de chanvre ou de genêt	×
	– – – ex i), ex j) d'autres matières textiles	×
	– – Autres:	
	– – – ex k) Maillots de bains et maillots similaires, non imprimés	×
	– – – Autres:	
	– – – – ex m) de laine ou de poils fins	×
	– – – – ex n) de ramie, de coton, de chanvre ou de genêt	×
	– – – – ex p) d'autres matières textiles	×
	– ex C. Autres	×
60-06	Etoffes en pièces et autres articles (y compris les genouillères et bas à varices) de bonneterie élastique et de bonneterie caoutchoutée	×
ex 61-01	Vêtements de dessus d'hommes ou de garçonnets:	
	– A. Vêtements de travail (tabliers, blouses et combinaisons de travail, bleus de chauffe, etc.)	—
	– ex C. Autres:	
	– – Vêtements d'intérieur	×
	– – Vêtements de protection spéciaux (calorifuges, calorigènes, scaphandres et similaires)	×
	– – Autres, contenant au moins 85% en poids de laine ou de poils fins	×
ex 61-02	Vêtements de dessus, de femmes, fillettes ou jeunes enfants:	
	– ex A. Articles de bébés, contenant au moins 85% en poids de laine ou de poils fins	×
	– ex B. Autres:	
	– – – – ex e) Vêtements d'intérieur pour jeunes enfants	×
	– – – – ex e) Vêtements contenant au moins 85% en poids de laine ou de poils fins	×
ex 61-05	Mouchoirs et pochettes non imprimés contenant au moins 85% en poids de soie, de schappe ou de coton	×
ex 61-06	Châles, écharpes, foulards, cache-nez, mantilles, voiles, voilettes et articles similaires, non imprimés, contenant moins de 15% en poids de fibres artificielles ou synthétiques	×
ex 61-10	Ganterie, bas, chaussettes et socquettes autres qu'en bonneterie:	
	– Articles de protection spéciaux (calorifuges, calorigènes, scaphandres et similaires) de coton recouvert d'aluminium	×
61-11	Autres accessoires du vêtement	×
ex 62-01	Couvertures:	
	– ex B. Autres:	
	– – De laine, de poils fins, de poils grossiers ou de coton:	
	– – – ex a) Contenant au moins 85% en poids de ces matières	×
ex 62-02	Linge de lit, de table, de toilette, d'office ou de cuisine; rideaux, vitrages et autres articles d'ameublement:	
	– ex A. Linge de lit ou de table:	
	– – Linge de lit, en coton, contenant au moins 85% en poids de cette matière, non imprimé	×

(*) Les certificats d'importation relatifs à ces produits doivent être soumis au visa de la direction technique compétente à laquelle ils sont envoyés directement accompagnées d'une facture proforma.

En cas de demande de licences d'importation, les titres correspondants sont délivrés automatiquement par l'office des changes, sans limitation de quantité, après visa de la direction technique. Les demandes de licences doivent être accompagnées d'une facture pro forma, en deux exemplaires. La facture est revêtue par l'office des changes de la griffe habituelle à date et doit être présentée en douane avec l'exemplaire vert de la licence.

(**) Pour les produits ainsi visés, les importateurs doivent observer les modalités particulières ci-après:

A. .....

B. .....

C. .....

D. .....

E. En ce qui concerne les laines en masse (N° 53—01), les poils fins en masse autres que de lapin, de lièvre, de castor, de ragondin ou de rat musqué (N° 53—02 Ab), les poils grossiers (N° 53—02 B), les déchets de laine, de poils fins ou de poils grossiers (N° 53—03); les effilochés de laine, de poils fins ou de poils grossiers (N° 53—04), les laines, poils fins et poils grossiers cardés ou peignés (N° 53—05), si l'importateur n'a pas recours au régime du certificat d'importation selon l'option qui lui est accordée par l'avis aux importateurs publié au «Journal officiel» du 30 juin 1959 [5]), les importations sont effectuées au vu d'un extrait d'autorisation préalable délivré automatiquement et sans limitation de quantité, par le Groupement d'importation et de répartition de la laine (G.I.R.L.) après enregistrement, par ledit groupement, de la destination de la matière et vérification de la qualification professionnelle du demandeur.

L'extrait d'autorisation préalable doit faire l'objet d'une demande adressée au G.I.R.L. (boîte postale 199—08, Paris [8e]) et être accompagné:

1° D'un exemplaire de la facture d'origine pour les laines en masse, les poils fins et les poils grossiers;

2° D'un certificat d'origine ou de transformation pour les autres produits visés ci-dessus.

Si l'importateur utilise le régime du certifical d'importation, ce certificat doit être soumis au visa du G.I.R.L. qui est donné dans les mêmes conditions que celles indiquées ci-dessus pour la délivrance de l'extrait d'autorisation préalable.

Le certificat d'importation doit être accompagné d'un contrat commercial en double exemplaire et d'un certificat d'origine ou de transformation pour les produits transformés.

F. En ce qui concerne le lin teillé et les étoupes et déchets de lin destinés à la filature du lin (N° 54—01 ex B et ex D) le certificat d'importation ou la demande de licence d'importation doit être accompagné d'une attestation, établie en deux exemplaires, numérotés 1 et 2, selon le modèle ci-après:

1° Importateur (nom et adresse complète): .....

2° Vendeur (nom et adresse complète): .....

3° Designation de la marchandise: .....

4° Nombre de balles: .....

5° Poids (en kg): .....

6° Prix total FOB ou franco-frontière:

— en francs.

— en devises.

Cette attestation fera l'objet d'une demande adressée au Groupement d'importation et de répartition du lin, 32, place de la Gare, Lille (Nord).

---

[1]) Voir FOSC. N°s 17, 18 et 19 des 23, 24 et 26 janvier 1959.

[2]) Voir FOSC. N° 47 du 27 février 1959.

[3]) Voir FOSC. N° 111 du 16 mai 1959.

[4]) Voir FOSC. N° 142 du 23 juin 1959.

[5]) Voir FOSC. N° 156 du 9 juillet 1959.

[6]) Sont considérées comme n'ayant pas la taille marchande, pour l'application du présent avis, les huîtres:

— plates mesurant moins de 5 cm et pesant moins de 30 kg le mille;

— portugaises mesurant moins de 6 cm et pesant moins de 35 kg le mille.

184. 11. 8. 59.

Fortsetzung folgt in Nr. 185 — Voir suite FOSC. N° 185

Ceylon

Zollvorschriften

Mit der «Customs Notification (R.P.O.) No. 69/2» vom 9. Juli 1959 haben die ceylonesischen Behörden die Zollansätze für verschiedene Waren abgeändert. Die neuen, die schweizerische Exportindustrie interessierenden Ansätze sind in nachstehender Liste wiedergegeben:

Ceylan

Prescriptions douanières

Par la «Customs Notification (R.P.O.) No. 69/2» du 9 juillet 1959, les autorités cingalaises ont modifié les taux des droits de diverses marchandises. Les nouveaux taux intéressant l'industrie suisse d'exportation sont reproduits dans la liste suivante:

Goods	General Rate ad valorem
Glue, other than animal:	
Synthetic resin glue shown to the satisfaction of the Principal Collector of Customs to have been imported for the local manufacture of plywood	5 %
Other	17 ½ %
Instruments, appliances and apparatus, and parts thereof, not elsewhere specified:	
Weighing instruments and parts thereof, not elsewhere specified:	
Iron and steel, wholly or mainly of	27 ½ %
Other	17 ½ %
Machinery:	
Weighing machines and parts thereof	27 ½ %
Metal:	
Aluminium:	
Aluminium tubes shown to the satisfaction of the Principal Collector of Customs to have been imported for the local manufacture of tooth-paste containers	12 ½ %
Textiles and manufactures of textile materials:	
Artificial silk and synthetic fibre and manufactures thereof including any admixtures where the artificial silk content is not less than 50%, by weight, not elsewhere specified:	
Apparel not elsewhere specified	45 %
Woollen and worsted manufactures, wholly or mainly of:	
Yarn shown to the satisfaction of the Principal Collector of Customs to have been imported for the local manufacture of hosiery	15 %
Watches:	
(i) Complete:	
(a) Where the cost, insurance, freight and other charges up to the point of arrival in the port of importation do not exceed Rs. 100	40 %
(b) Where the cost, insurance, freight and other charges up to the point of arrival in the port of importation exceed Rs. 100	40 % of that portion of the cost, insurance, freight and such other charges which does not exceed Rs. 100, plus 60% of any portion of the cost, insurance, freight and such other charges which exceeds Rs. 100 but does not exceed Rs. 200, plus 110% of any portion of the cost, insurance, freight and such other charges which exceeds Rs. 200
(ii) Parts and accessories	40 %
Chemicals, not elsewhere specified:	
Barium Sulphate, Litharge and Red lead shown to the satisfaction of the Principal Collector of Customs to have been imported for the local manufacture of splashproof accumulators and batteries	7 ½ %
Calcium carbonate shown to the satisfaction of the Principal Collector of Customs to have been imported for the local manufacture of agricultural chemicals	5 %
Calcium carbonate not elsewhere specified	20 %
Soda ash shown to the satisfaction of the Principal Collector of Customs to have been imported for the local manufacture of glass and glassware	7 ½ %
Soil fumigants	5 %

184. 11. 8. 59.

Schweizerische Nationalbank - Banque nationale suisse

Ausweis — Situation 7. 8. 59.

	Fr.	Veränderungen *Changements* Fr.
Aktiven — Actif		
Goldbestand — *Encaisse or*	8 332 726 395.75	+ 846 596.80
Devisen — *Devises*	406 449 217.74	+ 1 332 179.28
Inlandportefeuille — *Portefeuille effets sur la Suisse:*		
Wechsel — *Effets de change*	45 670 048.80	
Schatzanweisungen des Bundes — *Rescriptions de la Confédération suisse*	—.—	+ 1 648 273.65
Lombardvorschüsse — *Avances sur nantissement*	8 196 452.79	— 164 944.65
Wertschriften — *Titres:*		
deckungsfähige — *pouvant servir de couverture*	371 402.05	
andere — *autres*	43 827 701.—	—.—
Korrespondenten — *Correspondants:*		
im Inland — *en Suisse*	8 691 351.90	
im Ausland — *à l'étranger*	4 823 530.41	— 2 655 596.27
Sonstige Aktiven — *Autres postes de l'actif*	31 403 203.72	— 781 798.40
Zusammen — *Total*	8 882 159 304.16	
Passiven — Passif		
Eigene Gelder — *Fonds propres*	51 000 000.—	—.—
Notenumlauf — *Billets en circulation*	5 678 786 860.—	— 106 926 085.—
Tägl. fällige Verbindlichkeiten — *Engagements à vue:*		
Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie — *Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie*	2 622 785 727.53	
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten — *autres engagements à vue*	342 318 737.89	+ 106 603 121.97
Sonstige Passiven — *Autres postes du passif*	187 267 978.74	+ 547 583.44
Zusammen — *Total*	8 882 159 304.16	

Offizieller Diskontosatz seit 26. 2. 59 — *Taux officiel d'escompte depuis le 26. 2. 59:* 2 %

Offizieller Lombardzinsfuss seit 26. 2. 59 — *Taux officiel pour avance depuis le 26. 2. 59:* 3 %

Spezialdiskontosätze für Pflichtlagerwechsel ab 1. Juni 1959

Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires dès le 1er juin 1959

a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln *pour stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages* 1 ¾ %

b) für übrige Pflichtlager *pour autres stocks obligatoires* 2 %

184. 11. 8. 59.

Ausland-Postüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 11. August 1959 - Cours de conversion dès le 11 août 1959

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.67½; Dänemark: Fr. 62.85; Deutschland: Fr. 103.45; Frankreich: Fr. —.88⅜; Italien: Fr. —.69¾; Marokko: Fr. 1.05; Niederlande: Fr. 114.65; Oesterreich: Fr. 16.77; Schweden: Fr. 83.65.

Grossbritannien und Irland (Eire): 1 L. Sterl. = 12.20. Zahlungen durch Vermittlung der (par l'intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. V 600, Basel. 184. 11. 8. 59.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Ein Schlager...

sind die neuen

erag LIZENZ SCHÄFER - Aufbauregale nach Baukastenprinzip

Regaleinheit um Regaleinheit wird einfach aufgeschichtet und eingeklinkt — ohne einen Hammerschlag
— ohne eine Schraubendrehung

Von jetzt ab haben Ihre Regale genau die Grösse Ihres Bedarfes. Sie bauen ab oder vergrössern, je nach Erfordernis und ohne die geringste Mühe!

Ideal

für
— jedes Büro
— Verwaltungen
— Archive
— Registraturen aller Art

formschön

und

tragfest

Preis pro Einheit ohne Zwischenböden nur Fr. 31.— Grössere Quantitäten Mengenrabatte.

Verlangen Sie sofort Katalog Nr. 11/15-8. Die günstigen Bezugspreise werden Sie überraschen. (Diese Regale liefern wir auch für schwerste Industriebelastungen!)

erag erismann ag
LIZENZ SCHÄFER

Fabrikation und Vertrieb von Lager- und Betriebseinrichtungen
Neunkirch bei Schaffhausen - Tel. (053) 6 11 47

Darlehen
bis
5000 Fr.

Keine komplizierte Formalitäten. Wir garantieren absolute Diskretion.

Bank Prokredit
Fribourg

Übersee-Exporte und -Importe via

Marseille

rasch und zuverlässig bei Benützung unserer regelmässigen Sammelverkehre

Reederelagenten

J. Véron, Grauer & Cie. AG.

GENF - Basel - Zürich - St. Gallen

Marseille, 1, rue du Chevalier-Roze

Impôt sur le chiffre d'affaires

(Edition de décembre 1958)

Les textes législatifs actuellement en vigueur en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires ont été publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ils sont contenus dans une brochure de 55 pages qui peut être obtenue au prix de 1 fr. 80 (port compris) moyennant versement préalable à notre compte de chèques postaux III 520. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande séparément.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne

Guter Zins + Sicherheit

Es lohnt sich wieder!

4% Zins auf Depositenhefte, kurzfristig kündbar.

Immobilien-Bank A.G. Zürich
Bahnhofstrasse 102 Telefon 27 36 30/31

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

(Art. 580 ff. ZGB)

Erblasser:

Hans Fritz Buchmann

geb. 1916, von Hinwil, Schmiede, Schlosserei und sanitäre Installationen, wohnhaft gewesen in Wolfhausen-Bubikon (ZH), gestorben am 6. Juli 1959.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden **bis 28. August 1959 beim Notariat Grüningen (ZH)** anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten.

Grüningen, den 22. Juli 1959.

Notariat Grüningen (ZH)
P. Buchmann, Notar.

Ertragsbilanz der Schweiz im Jahre 1958

In Heft 7 der «Volkswirtschaft» vom Juli 1959 sind die Gesamtergebnisse der allgemeinen **Lohn- und Gehaltserhebung** vom Oktober 1958 in detaillierter Gliederung nach Geschlecht, Arbeitnehmerkategorie, Erwerbszweigen und Ortsklassen dargestellt und mit jenen der Jahre 1939 und 1949 verglichen. Die Erhebung stützt sich auf die Lohnangaben für rund 551 000 Arbeiter und 223 000 Angestellte aus 32 300 Privatbetrieben und gibt damit ein umfassendes Bild der Lohn- und Gehaltsverhältnisse in der Schweiz. Im Vergleich mit dem Vorjahr beträgt sowohl die Erhöhung der Arbeiterlöhne als auch der Angestelltengehälter durchschnittlich rund 4%.

Im weiteren liegt dem Juliheft der «Volkswirtschaft» die Mitteilung Nr. 138 der **Kommission für Konjunkturbeobachtung** betreffend die **Ertragsbilanz der Schweiz im Jahre 1958** bei.

Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet Fr. **1.30**; vorteilhafter ist ein Jahresabonnement zu Fr. **10.50**, wobei die bereits erschienenen Nummern dieses Jahrgangs nachgeliefert werden können. Bestellungen sind zu richten an das **Schweizerische Handelsamtsblatt Bern**, Postcheckrechnung **III/520**.

Balance suisse des revenus en 1958

On trouve, dans le numéro 7 de la revue mensuelle **«La Vie économique»** du mois de juillet 1959, les résultats globaux de l'enquête générale d'octobre 1958 sur les salaires et traitements, rangés par sexe, par catégorie de travailleurs, par branche d'activité et par conditions locales et mis en parallèles avec ceux des années 1939 et 1949. Comme ces résultats se fondent sur des données concernant en chiffres ronds 551 000 ouvriers et 223 000 employés, occupés dans 32 300 entreprises privées, ils donnent une image complète des salaires et traitements pratiqués en Suisse. Par rapport à l'année précédente, les gains des travailleurs accusent une augmentation moyenne de 4%.

Le même numéro comporte, à titre d'annexe, un rapport de la **Commission de recherches économiques** concernant la **«Balance suisse des revenus en 1958»**.

Le prix de vente de «La Vie économique» au numéro est de **1 fr. 30**. L'abonnement annuel, particulièrement avantageux, coûte **10 fr. 50**; les nouveaux abonnés reçoivent encore les fascicules publiés depuis le début de l'année. On est prié d'adresser les commandes à la **Feuille officielle suisse du commerce, à Berne**, compte de chèques postaux **III/520**.

Atomic Development Mutual Fund, Inc.

Die Gesellschaft hat folgende Ausschüttungen per 30. Juni 1959 erklärt, welche ab 10. August 1959 auf alle vor dem 14. Juli 1959 gezeichneten Zertifikate zahlbar sind:

a) $—.04 als Quartals-Dividende (year-end dividend)
b) $—.03 als Ausschüttung realisierter Kapitalgewinne («capital gain»).

Für die in der Schweiz ausgegebenen Titel ist der Betrag von **$—.07 ab 10. August 1959** wie folgt zahlbar:

Die auf den Namen der

Herren E. Gutzwiller & Cie., Basel,

registrierten Aktien sind zwecks Abstempelung und Inkasso dieser Ausschüttung der genannten Bank einzureichen. Die Zahlung erfolgt in Schweizer Franken auf folgender Basis:

Dividende	$—.04	
abzüglich:		
Amerikanische Steuer an der Quelle 30%, wovon 15% rückforderungsberechtigt (zusätzlicher Steuerrückbehalt)	$—.012	
Eidg. Couponabgabe von 3%	$—.0012	
Inkassospesen	$—.001	$—.0258
«Capital gain»	$—.03	
abzüglich:		
Eidg. Couponabgabe von 3%	$—.0009	
Inkassospesen	$—.00075	$—.02835
Netto pro Aktie		$—.05415
umgerechnet zum Kurse von 4.30 =	Fr. —.2328.	

Der **zusätzliche Steuerrückbehalt** in den USA von 15% auf $ —.04 beträgt $ —.006, zum Kurse von 4.30 = Fr. —.0258 pro Aktie. Er kann von den in der Schweiz domizilierten Personen im Rahmen des schweizerisch-amerikanischen Doppelbesteuerungsabkommens zurückgefordert werden.

Der Jahresbericht sowie Quartalsberichte sind bei der obgenannten Zahlstelle erhältlich.

Basel, 10. August 1959.

Convocation des actionnaires de

Batima S.A., Lausanne

mercredi 2 septembre 1959, à 14 heures 30, au siège de la société, Villamont 19, Lausanne.

Ordre du jour:

1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée.
2° Rapport du président de la société.
3° Rapport des vérificateurs aux comptes.
4° Décharge aux administrateurs et approbation des comptes.
5° Nomination statutaire.
6° Divers.

Les comptes et le rapport des vérificateurs sont à dispositions des actionnaires au siège de la société.

Le président.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft – Inserieren Sie!